

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender

Mobilkrane im Einsatz JOBS IN EUROPA

Vertikal Verlag | Hotackerstraße 95 | 79110 Freiburg | www.vertikal.net | PVSTL E46564 | Deutsche Post AG | Entgelt bezahlt



SCHERENBÜHNENMARKT ++ NEUE TRANSPORTEINHEITEN ++ LIEBHERR-JUBILÄUM

DINGLI

Exceed · New Height

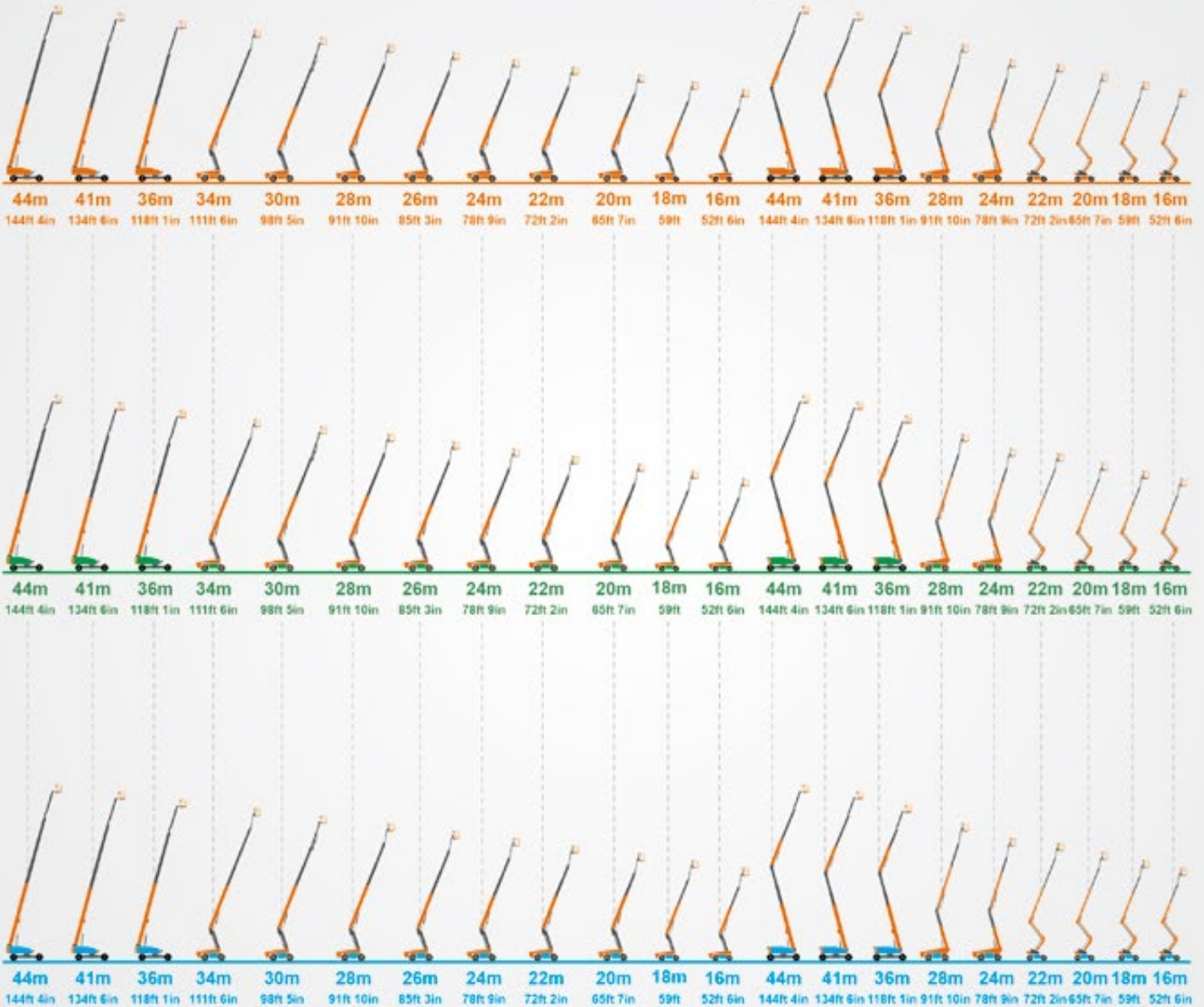
Verbrenner

Elektrisch

Hybrid



Schwerlast
250kg - 454kg
551lb - 1000lb



Arbeitshöhe

Serie Modulare Kranausleger

ZHEJIANG DINGLI MACHINERY CO.,LTD.

ADD:188 Qihang Road, Leidian Town, Deqing, Zhejiang, P.R.C

TEL:+86-572-8681688

Phone:+86-13806523131 Susan Huang / +49 171-1967411 Alexander Reisch

E-Mail:export@cndingli.com / a.reisch@magnith.de

Https://en.cndingli.com



Transport par container standard pour toute la gamme



Dezember | Januar 2025



24



32



42



48



50



53

PANORAMA

- 05 **Messekalender**
- 07 **Neuste Nachrichten**
China-Strafzölle kommen / Yama Saha und Aichi / Magni Deutschland mit Direktvertrieb

MASCHINEN

- 24 **Warm oder kalt?**
Mobilkranneheiten und -einsätze, viele davon im Tandem, hat Alexander Ochs.
- 32 **Die jährliche Bescherung**
Was sich bei Scherenbühnen tut, weiß Rüdiger Kopf.
- 42 **Von A nach B für A und B**
Kran & Bühne präsentiert neuste Transporteinheiten für Maschinen: Arbeitsbühne, Ballast oder Baumaschine.
- 59 **Huch, 3,60 Meter hoch!**
Ikonische Ingenieurskunst: Mammoet bringt sein bisher größtes Modell im Maßstab 1:50 raus, den LG1750 SX3 von Liebherr.

EVENTS

- 48 **Groß denken, kompakt bauen**
Ruthmann definiert die 100-Meter-LKW-Bühne neu. Von der Weltpremiere berichtet Alexander Ochs.
- 53 **Luzern? Zu gern!**
Traditionell die erste Branchenmesse im neuen Jahr: Wer ist auf der Baumag 2025?

Sanys 4.000-Tonnen-Mobilkran SAC40000T, ab Seite 24



MENSCHEN

- 50 **Zwischen Gestern und Morgen**
Von Kirchdorf in die Welt: Liebherr feiert 75-jähriges Jubiläum. Rüdiger Kopf informiert.
- 55 **EINBLICK**
Unser Foto des Monats und weitere Kurzmeldungen aus aller Welt
- 56 **BRANCHENLINKS**
Kran & Bühnes Liste wichtiger Internetadressen
- 60 **K&B LADEN**
Um die Ecke gefunkt / Biokompatible Schmierstoffe / Kettenzug für eine Tonne / Windkraft-Fundament mit Schwerkraft
- 61 **KLEINANZEIGEN**
- 66 **VORSCHAU & IMPRESSUM**

24 TITELTHEMA

Palumbo demontiert Masten einer Yacht mit GMK5250XL-1 und GMK7450 in Neapel





NO SKY FALL

PAL CARD

Als Handwerker ist man tagtäglich Gefahren ausgesetzt – besonders, wenn Sie in großen Höhen arbeiten. Die PAL-Card ist Ihre Lizenz zum Leben und sicheren Arbeiten auf Hubarbeitsbühnen. Weitere Infos unter ipaf.org.



MESSEKALENDER DEUTSCHLAND

TURMDREHKRAN-BRANCHENTREFF DES VDBUM



Firmenbesuch, Treffen und Infoveranstaltung
17. – 18. Februar 2025; Bruchsal
 Tel: 0421 8716 80; Fax: 0421 8716 888

BBI ARBEITSBÜHNENFORUM



Treffen der Bühnenbranche hierzulande
20. – 21. Februar 2025; Friedewald
 Tel: 0228 223469; Fax: 0228 225601

BAUMA



Die weltweit größte und wichtigste Baufachmesse in 33. Auflage
07. – 13. April 2025; München

Tel: 089 9492 0720; Fax: 089 9492 0729

INNOVATIONSTAGE



Branchentreff für Arbeitsbühnen
10. – 11. September 2025; Hohenroda
 Fax: 0931 2705 63939

INTERNATIONALE SCHWERLASTTAGE



„Keine Angst vor schweren Brocken“
19. – 20. September 2025; Hohenroda
 Tel: 06181 9060 705

MESSEKALENDER INTERNATIONAL

BAUMAG



Die Schweizer Baumaschinenmesse
23. – 26. Januar 2025; Luzern, Schweiz
 Tel: +41 (0)56 204 2020; Fax: +41 (0)56 204 2010

THE ARA SHOW



The American Rental Association Show,
 Konferenz & Messe
28. Januar – 1. Februar 2025; Las Vegas, Nevada, USA

Tel: +1 800 334 2177; Fax: +1 309 764 1533

IPAF SUMMIT



Jährliches Treffen der Arbeitsbühnenbranche
12. – 13. März 2025; Dublin, Irland
 Tel: +44 (0)15395 66703

VERTIKAL DAYS



Das britische Kran-, Bühnen- und Teleskop-
 lader-Event
10. – 11. September 2025; Newark, Großbritannien

Tel: +44 (0)1902 851334; Fax: +44 (0)1902 533151

GIS



Italienische Fachmesse für Krane, Arbeitsbühnen,
 Teleskoplader und Baumaschinen
08. – 11. Oktober 2025; Piacenza, Italien

Tel: +39 010 570 4948

Wohin geht die Welt?

Vorzeitige Neuwahlen in Deutschland, in den USA läutet Trump seine zweite Amtszeit ein, Naturkatastrophen weltweit und an jeder Ecke ein Krieg. Da stellt sich die Frage, was bringt die Zukunft? Auf was haben wir uns vorzubereiten? Und wie wird es uns in der Zukunft ergehen?

Glauben Sie ehrlich, ich hätte da eine Antwort darauf? Das Einzige, was ich wirklich weiß, ist, dass das Leben gefährlich ist und garantiert tödlich endet. Wie, wo und wann? Für diese Antworten gab es früher Auguren, in der Zwischenzeit Hellseher und heutzutage das Internet. Immer gab es und wird es Antworten geben, immer in einer wenig aussagekräftigen Art.

Wer sich vor lauter Angst vor dem Ungewissen in eine Höhle vergräbt, wird erleben, dass es ein dunkles Jahr wird. Wer sich den Unwägbarkeiten stellt und seinen Weg geht, hat zumindest die Chance, dass er die Sonne sieht. In diesem Sinne ist es doch erquicklich zu sehen, dass nach der letzten „großen Krise“, Corona und seinem Lockdown, vieles wieder in alte Bahnen zurückgekehrt ist und morgens die Sonne immer wieder im Osten aufgegangen ist.

Entgegen meiner oben gemachten Aussage gebe ich Ihnen dennoch einen Ausblick auf das Jahr 2025. Die Menschen werden weiterhin sich die Schädel einschlagen, das Wetter wird nicht besser und wird wieder Unglück über die Betroffenen bringen und ich werde darüber berichten. Was mich positiv stimmt? Nun, seit Jahrzehnten ist das so und seit Jahrzehnten schreibe ich auch immer wieder über Ereignisse, die helfen, unser Leben besser zu bewerkstelligen.

Nicht nur die lokalen Treffen in der Branche helfen dabei – unter anderem auch mir, wenn ich meine Kollegen spreche und höre, dass es in anderen Ländern genauso kriselt und in Deutschland nicht alles schlecht ist. Ist es nebenbei gesagt auch gar nicht. Auch große Events tragen dazu bei, zu sehen, wo es mit der Branche und der Welt hingehen wird. Neue Ansätze, neue Lösungen, neue Möglichkeiten.

Und solch ein Event steht an: die bauma. Es wird eine lange und anstrengende, aber sicherlich lohnende Woche, die allen Beteiligten viel abverlangen, aber immer wieder einen neuen Schub bringen wird.

Der Vertikal Verlag wird wieder dort sein. Sie auch? Dann kommen Sie vorbei. Wie immer beim Eingang Ost, wie immer mit der Standnummer 708/6. Bis dahin alles Gute.

Ihr



Rüdiger Kopf | Chefredaktion → rk@vertikal.net

Vertikal
 .net Die Links zu den Webseiten der Messen finden Sie auf www.Vertikal.net

NEUES JAHR, NEUE MÖGLICHKEITEN

STARTEN SIE 2025 MIT DEN SCHERENBÜHNEN VON LGMG DURCH



Gesamtes Sortiment entdecken



LINGONG HEAVY MACHINERY CO., LTD.

Anschrift: No. 2676, Kejia Road, Jinan, Shandong, China
E-Mail: sales@lmg.com.cn Tel.: +86-0531-67879283

LGMG Europe B.V.

Anschrift: Donker Duyvisweg 301, 3316 BL Dordrecht, Niederlande
E-Mail: sales@lmg-europe.com Tel.: +31 850 642 777

www.lmg-lifts.com



RELIABILITY IN ACTION

ANTIDUMPING

EU legt Strafzölle fest

Endgültige Entscheidung: Die Europäische Kommission hat ihre „definitive“ Entscheidung über die Strafzölle veröffentlicht, die sie auf in China hergestellte Hubarbeitsbühnen anwenden will, wenn diese in die EU eingeführt werden. Der Schritt folgt auf eine Beschwerde von Manitou und Haulotte. Zunächst, so schien es, hat die Kommission keine eindeutigen Beweise für die Anwendung von Dumpingpreisen gefunden. Nach weiteren Stellungnahmen oder Hinweisen unter anderem von der rumänischen Vertriebsgesellschaft Construct Machines und vom deutschen Händler Norbert Wienold, die beide Genie-

Produkte verkaufen, und von Kiloutou ist die Kommission jedoch zu einer anderen Schlussfolgerung gelangt. Demnach gebe es Hinweise auf Dumping, wobei der Hauptbeweis der rasche Anstieg der Verkäufe von in China hergestellten Produkten im Untersuchungszeitraum zu sein scheint. Die Zölle werden wie folgt aussehen: Sinoboom: 55,3 Prozent, JLG: 23,6 Prozent, Genie: 14,3 Prozent, Dingli: 31,3 Prozent. Für nicht in die Stichprobe einbezogene, kooperierende Hersteller: 28 Prozent. Für alle anderen Unternehmen gilt der Satz von 55,3 Prozent. ■

JEKKO FÜR SCHWARZE

Überzeugend flexibel

Den ersten JF545.2 CDH hat Schwarze ASC mit Sitz in Garbsen in Niedersachsen erhalten. Beim überarbeiteten Modell wurde das Hydraulikmanagement verbessert und die Bedienung vereinfacht. „Die Entscheidung für den Jekko JF545.2 fiel uns leicht: Das hervorragend ausgebaute Servicenetzwerk von Jekko bietet uns die Sicherheit, jederzeit einsatzbereit zu sein. Der Kran überzeugt durch seine Flexibilität – er meistert Einsätze auf engstem Raum, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich. Für uns zählt maximale Effizienz, Präzision, CO²-freie Kranarbeit und Zuverlässigkeit – und genau das bietet dieser Kran“, freut sich Geschäftsführerin Nina Schwarze. ■



MAGNI DEUTSCHLAND

Neue Direkt- servicestructur

Magni Deutschland baut um und aus. Nach dem Aufbau der Vertriebsstruktur mit Direktvertrieb an Vermieter sowie in bestimmte Regionen der Bauwirtschaft und einem engmaschigen Händlernetz im Agrarsektor kommt nun die nächste strategische Ausrichtung hin zur flächendeckenden Serviceunterstützung für Magni-Kunden und -Partner. Dieser Bereich wurde gerade mit zwei branchenerfahrenen Neuzugängen verstärkt. Dennis Tyler, zuvor zwölf Jahre bei Manitou sowie sieben Jahre bei JCB Key Account tätig, kommt als Head of Service & Aftersales DACH. Und Thomas Bennemann (vorher bei Ruthmann) hat ebenso seine neue Rolle als Head of Service & Aftersales angetreten und ist von nun ab für den Ausbau des internen Servicemanagements im DACH-Markt zuständig. „Im Hinblick auf unser umfangreiches Produktportfolio, das inzwischen über 180 Modelle im Bereich starre und drehbare Teleskopstapler für Bau- und Landwirtschaft sowie Arbeitsbühnen beinhaltet, ist das der nächste logische Schritt, um im Wettbewerb dieses umkämpften Marktes zu bestehen“, sagt Alexander Reisch, Sales Director bei Magni Deutschland. Dazu soll die Zahl der Servicetechniker und anderer Kundendienstmitarbeiter zügig verdoppelt werden. ■



SAHA ÜBER-
NIMMT AICHI
SALES OFFICE

Geschäftsübergabe

Seit dem 1. Januar 2024 hat Sahalift-Geschäftsführer Yama Saha 100 Prozent der Anteile des Generalimporteurs für Aichi-Arbeitsbühnen, *Aichi Sales Office B.V.* und *ASO Parts B.V.*, übernommen. Beide Unternehmen wurden bis dato von Rob van Gent geleitet, der betont, dass „Yama Saha nicht nur ein langjähriger Geschäftspartner geworden ist, sondern auch ein guter Freund. Daher freue ich mich umso mehr, meine Unternehmen und die Marke Aichi in gute Hände zu übergeben.“ Dies wurde durch einen Besuch aus Japan weiter unterstrichen.

Toshiya Yamagishi, CEO der Aichi Corporation, genehmigte die Übernahme persönlich: „Ich sehe großes Potenzial in der Zusammenarbeit mit Yama Saha. Seine Leidenschaft für das Geschäft und seine offene Art verdienen meinen Respekt. Wir werden eng als Team zusammenarbeiten.“ Ab Februar 2025 wird ein erweitertes Produktsortiment auf dem europäischen Markt angeboten, einschließlich der neuen Kettenbühne SR21CJM, die auch auf der *bauma 2025* präsentiert wird. *Im Bild: Toshiya Yamagishi (l.) und Yama Saha.* ■



NEU IM VERBUND

Hab acht

Die Denitec Bäsman Arbeitsbühnenvermietung ist neues Mitglied im Vermieterverbund System Lift und ist damit das achte neue Neumitglied in diesem Jahr. Das von Florian Bäsman geleitete Unternehmen

mit Sitz im niedersächsischen Zeven liegt etwa 60 Kilometer nordöstlich von Bremen. Denitec, bereits seit 2004 in der Arbeitsbühnenvermietung aktiv, ist eine Schwesterfirma des Autokranspezialisten Bäsman und gehört seit 2022 zur Firmengruppe der Familie. Mit einem Team von sieben Leuten betreibt das Unternehmen aktuell einen Mietpark aus über hundert Arbeitsbühnen und Teleskopstaplern. ■



MACGREGOR VERKAUFT

Abnehmer gefunden

Hiab-Eigentümer Cargotec hat seine Cargo-Handling-Tochter MacGregor für 480 Millionen Euro an von Triton Partners verwaltete Fonds verkauft. Das Geld soll Hiabs zukünftiges Wachstum sicherstellen. Dieser Verkauf und die zuvor erfolgte (Rück-)Umwandlung von Kalmar in ein eigenständiges Unternehmen machen den Namen Cargotec quasi überflüssig, und Hiab kann nun ein eigenständiges börsennotiertes Unternehmen werden. Das Ganze sollte bis April 2025 abgeschlossen sein. Letztes Jahr erzielte MacGregor einen Umsatz von 733 Millionen Euro bei einem Betriebsgewinn von 33 Millionen Euro. Triton Partners wurde 1997 gegründet und hat seinen Sitz in Luxemburg. Das Unternehmen ist ein auf den Mittelstand spezialisierter Investor. ■



BANNERS BESSERE BATTERIE

Deutliche Vorteile

Banner bringt die *Traction Bull High Performance*-Batterie auf den Markt. Sie bietet nicht nur höhere Kapazitäten und längere Laufzeiten, sondern auch große Robustheit und Schnelligkeit beim Laden, so der Anbieter. Im Vergleich zu herkömmlichen Nassbatterien seien dies eine deutliche Leistungssteigerung und höhere Kapazitäten, längere Laufzeiten und schnellere Ladezeiten. Die Batterie kann laut Unternehmen innerhalb von nur vier Stunden von 20 auf 100 Prozent geladen werden. ■

WOLFFKRAN

WOLFF HiSPS: mehr Effizienz und Sicherheit im Kranbetrieb

Die neueste Innovation von WOLFFKRAN – das High-Speed-Positioning-System (HiSPS) revolutioniert die Lastenbewegung, indem es dem Kranfahrer ermöglicht, die Last präzise und ohne Pendeln zu steuern. Das WOLFF HiSPS erhöht nicht nur die Baustellensicherheit, sondern ermöglicht auch ein wesentlich effizienteres Arbeiten. Mehr über die Funktionen und Vorteile von HiSPS und wie diese neue Technologie Ihre Hebevorgänge optimieren kann erfahren Sie auf: www.wolffkran.com

Der Leitwolf. *The leader of the pack.*



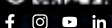
Der Herausragende
CMC S20
Super Leistung
in allen Situationen.



Bauma 2025
München
07/13 April
Stand FS. 1203/5



Die CMC S20 ist eine wendige, kompakte und vielseitige Hubarbeitsbühne, die Ihnen die Möglichkeit gibt, in jeder Situation schnell und effektiv zu handeln.



Entdecken Sie ihre erstaunlichen Eigenschaften mit dem nebenstehenden QR-Code.

CMC
THE SPECIALIFT



AKTION GESTARTET

Bergauf mit Fassi

Fassi Deutschland startet gemeinsam mit seinen Händlern die Aktion Bergauf und will damit „einen wertvollen Beitrag zum Wirtschaftsaufschwung“ leisten, wie das Unternehmen sagt. Anders ausgedrückt: Wer jetzt investiert, ist dann bestens gerüstet, wenn es wieder rundläuft. So der Gedanke dahinter. Es werden nun Pakete geschnürt, die beim Kauf eines Ladekrans mit einem Lastmoment zwischen fünf und 23 mt Vorteilspreise für

einen Greifer oder eine Steinstapelzange beinhalten. Die Aktion läuft gut ein halbes Jahr lang, bis zum 30. Juni 2025. „Mit dieser Aktion möchten wir sowohl unseren treuen als auch neuen Kunden in einer entscheidenden Phase der wirtschaftlichen Unsicherheit zur Seite stehen und ihnen die besten Werkzeuge an die Hand geben, um ihren zukünftigen Erfolg weiter zu steigern“, erklärt Thomas Moucka, Geschäftsführer von Fassi Deutschland. ■

KURZ & WICHTIG



↑ Branchenroutinier **Thomas Gack** hat zum 1. Oktober bei XCMG European Sales and Services als neuer Area-Salesmanager Arbeits Bühnen für die Gebiete Saarland, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern und die Schweiz angeheuert.



↑ Sinoboom hat **Dr. Tim Barnett** als Produktmanager für Teleskoplader ernannt. Er hat einen Master im Maschinenbau und einen Dokortitel im Wissensmanagement.



↑ Volle Dekade: Vor zehn Jahren ist **Carsten Bielefeld** (r.) zu Jekko hinzugestoßen. Seitdem macht er, was er schon sein ganzes Leben lang am besten kann: verkaufen. Von Jekko-Präsident Diego Tomasella bekam er eine Ehrenurkunde zum Jubiläum überreicht.

Florian Büscher kehrt als Vertriebs- & Marketingleiter für den europäischen Markt zu Teupen Maschinenbau zurück. Mit seiner langjährigen Erfahrung in der Branche soll er das Wachstum in den Direktmärkten Deutschland, Österreich, Schweiz und Frankreich gezielt vorantreiben und das Händlernetz ausbauen. ↓

Der italienische Pick & Carry-Kranhersteller Manitex Valla hat **Gianluigi Salvini** zum technischen Leiter ernannt. Er wird nicht nur für die technische Abteilung des Unternehmens verantwortlich sein, sondern auch eng mit den kaufmännischen Abteilungen zusammenarbeiten. ↓

JLG hat **Rogério dos Santos** zum Vice President für die Region Europa, Naher Osten, Afrika und Indien (EMEA) und die globale Strategie, Fusionen & Akquisitionen im Bereich Zugangstechnik ernannt. Damit ist dos Santos jetzt auch für das profitable Wachstum der Marktanteile in der Region verantwortlich. ↓



PARTNER LIFT®

Dein Vermieternetzwerk

ÄNDERE DIE
PERSPEKTIVE

Werde Teil einer starken Gemeinschaft und bereichere uns mit deiner Erfahrung!

Mehr erfahren unter www.partnerlift.com



30 JAHRE IM GESCHÄFT
Beyer feiert Jubiläum

Dieter Beyer und sein Beyer-Mietservice feiern dreißigjähriges Jubiläum. Dies wurde jüngst mit einem großen Fest entsprechend gewürdigt. Im September kamen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus allen elf Niederlassungen am Firmensitz in Etzbach zusammen, um gemeinsam auf die vergangenen Jahre anzustoßen. Emotionaler Höhepunkt der Jubiläumsfeier war der Rückblick auf die Unternehmensgeschichte, der in Form eines Zeitstrahls, eines Videos und eines Fotobuchs präsentiert wurde. Denn auf seinem Weg war der Vermieter durchaus für die eine oder andere Überraschung gut. Er investierte in groß angelegte Maschinenpakete, war Vorreiter in etlichen Produktbereichen und setzte auf stete Expansion, die Eröffnung weiterer Standorte, die Ausweitung seiner Transportflotte und regelmäßige Schulungsangebote für seine Beschäftigten. Heute ist die Beyer-Mietservice KG mit mehr als 7.500 Mietmaschinen und -geräten nicht mehr aus der Branche wegzudenken und an der Realisierung europaweiter Projekte beteiligt. ■

FELBERMAYR ERWEITERT

2 x 36 Meter

Felbermayr Deutschland erweitert seine Höhenzugangsflotte um zwei Ruthmann „Steiger“ T360 mit 36 Metern Arbeitshöhe, aufgebaut auf einem 15-Tonnen-Mercedes-Benz-Fahrgestell. Mit einer Arbeitshöhe von 36 Metern und einer seitlichen Reichweite von bis zu 30,90 Metern bieten die LKW-Bühnen eine maximale Korblast von 350 Kilogramm und eine vollvariable Abstützung, die die Reichweite dynamisch anpasst. Die Neuzugänge sind nun an den Felbermayr-Standorten in Krefeld und Hildesheim verfügbar. ■





VERSTÄRKUNG
Fünf für Möller

Möller Manlift hat fünf neue 30-Meter-LKW-Bühnen vom Typ Palfinger P 300 KS gekauft. Die auf einem kompakten 7,5-Tonnen-Fahrgestell montierte P300 verfügt über einen vierteiligen Teleskopausleger, der von einem Korbarm mit 195 Grad Gelenkigkeit gekrönt wird und eine maximale Reichweite von 20,5 Metern mit 100 Kilo Korblast, 18 Metern mit 200 Kilo und etwa 15 Metern mit der maximalen Korblast von 400 Kilogramm bietet. Die beiden Geschäftsführer Axel Pokorny und Andreas Möller sagen: „Wir haben mit Palfinger als Premiumhersteller von Hubarbeitsbühnen nur beste Erfahrungen gemacht, daher war die Wahl der Marke für die Neuinvestition naheliegend. Mit der P 300 KS haben wir einen echten Allrounder ins Vermietgeschäft gebracht, der unseren Kunden Sicherheit und Flexibilität im Einsatz bietet.“

Im Bild: Axel Pokorny mit Palfinger-Gebietsverkaufsleiter Helmut Schmid und Andreas Möller (v. l.).

NEUE JCB-TELESKOPLADER
300 Kilogramm mehr

JCB hat mehrere neue Produkte auf den Markt gebracht, darunter zwei 360-Grad-Teleskoplader mit erhöhter Hubkraft. Die neuen Modelle heißen 558-210R Pro (5,8 Tonnen/21 Meter) und 558-260R Pro (5,8 Tonnen/26 Meter). Sie bieten damit gegenüber den Vorgängermodellen 300 Kilogramm mehr Hubkraft. Außerdem verfügen sie über eine umfassendere Grundausstattung und mehrere neue Optionspakete. Dazu gehört ein Sicherheitspaket, das aus Seiten- und Rückfahrkameras sowie einem White-Noise-Rückfahralarm besteht. Außerdem gibt es ein Sichtpaket, bestehend aus einer gelben LED-Rundumleuchte und LED-Arbeitscheinwerfern an Kabine und Ausleger, sowie ein Stauraumpaket mit einer vorderen Staubbox für zum Beispiel Ketten und einem seitlichen Werkzeugkasten.



Der Spezialist im
ALU-Fahrzeugbau



VOLL ALU - extrem leicht, enorm stabil



Gerätetransporter für den Profi-Einsatz



über 3.000 kg Nutzlast bei 3,5t zGG



Robuste LKW-Aufbauten nach Maß

Transport leicht gemacht



www.tima.at

Zauner Straße 7
A-4784 Schardenberg
Tel. +43 (0) 77 13 40 00
info@tima.at

Schon angeschnallt?



Unter dem Namen „ClipOn“ hat Niftylift einen Sensor für die Gurtbefestigung der PSA für seine gesamte Height-Rider-Serie eingeführt. Wenn der Bediener seine PSA bei eingeschalteter Maschine nicht eingehakt hat und versucht, die Maschine zu bewegen, leuchten hellrote LEDs über jedem Verbindungspunkt auf und ein Alarm ertönt. Sobald der Gurt richtig befestigt ist, leuchten die LEDs grün und der Alarm verstummt. Das System umfasst auch LEDs unter dem Korbboden, die den Personen am Boden anzeigen, ob der Bediener seinen Gurt befestigt hat oder nicht. Das System kann auch auf älteren Niftylift-Bühnen nachgerüstet werden und funktioniert ähnlich wie moderne Sicherheitsgurt-Warnsysteme in Autos. ■

22 TONNEN PRO JAHR

E-Geländekran von Tadano

Tadano hat bestätigt, dass sein vollelektrischer 90-Tonnen-Geländekran mit der Typenbezeichnung Evolt eGR-1000XLL-1 nun in Serie geht und für Nordamerika bestellbar ist. Er wird die gleichen Hubkapazitäten wie die dieselbetriebene Version haben – die kam 2020 auf den Markt. Mit einer einzigen Akkuladung kann der E-Kran bis zu sieben Stunden Hubzeit oder fünf Stunden Hubzeit plus neun Kilometer Fahrt auf der Baustelle bieten. Für reine Fahrten hat der E-Kran eine Reichweite von rund 25 Kilometern. Er kann über ein Standard-480-VAC-Netz aufgeladen werden, wobei eine vollständige Aufladung etwa fünf Stunden dauert, oder zwei bis drei Stunden mit einem CCS1-Ladesystem. Das Unternehmen sagt, dass der E-RT-Kran gegenüber dem Dieselmodell etwa 22 Tonnen CO₂-Emissionen



pro Jahr einsparen kann. Über Tadanos Evolt-App können Bediener wichtige Informationen wie Batteriestatus, Betriebsverlauf und Entfernung zum Ziel sehen, wenn der Kran fährt. Sie haben außerdem Zugriff auf das Telematiksystem *Hello-Net*, das beim Kranmanagement helfen soll, indem es Betriebsdetails wie Arbeitsverlauf, Maschinenpositionsdaten und Wartungspläne bereitstellt. ■

+ NEWS TICKER + + NEWS TICKER + + NEWS TICKER + + NEWS TICKER +

Tadano übernimmt **IHI Transport Machinery Co**, die Kran- und Materialtransport-Tochterfirma der IHI Corporation. Die Produktpalette umfasst eine Kombination aus Hafen- und Werftkränen sowie große Wippkrane für den Hochhausbau, Hafen- und große Offshore-Krane, Windkraftkrane, Schwimmkrane und Schüttgutumschlagsysteme.

Faymonville hat in Little Rock, Arkansas, seine erste Produktionsstätte in den USA errichtet. Das 22 Hektar große Areal bietet Zugang zu den wichtigsten *Interstate*-Fernstraßen, Bahnlinien der Klasse I, schiffbaren Wasserwegen und einem nationalen Flughafen. Das Werk umfasst erstmal eine Fläche von 38.000 Quadratmetern.

Der Umsatz von **Genie** stieg in den ersten neun Monaten des Jahres um 9,5 Prozent auf 2,42 Milliarden US-Dollar (2,23 Milliarden Euro). Der Gewinn verbesserte sich in diesem Zeitraum um fast fünf Prozent auf 324 Millionen Dollar (298 Millionen Euro), nachdem er sich im gleichen Zeitraum des Vorjahres mehr als verdoppelt hatte.

In den ersten neun Monaten hat **Manitou** einen Umsatz von zwei Milliarden Euro erzielt, drei Prozent weniger als vor Jahresfrist. Der Auftragsbestand belief sich Ende September auf 1,1 Milliarden Euro und damit im Jahresvergleich auf weniger als die Hälfte.

Der Umsatz von **Haulotte** für die ersten neun Monate 2024 belief sich auf 509 Millionen Euro und lag damit elf Prozent unter dem gleichen Zeitraum 2023. Der Verkauf neuer Geräte ging in diesem Zeitraum um zwölf Prozent auf 437 Millionen Euro zurück, wobei die niedrigeren Umsätze in Europa und Asien teilweise durch Wachstum in Nordamerika ausgeglichen wurden.

Die französische **Foselev-Gruppe** hat **AS Manutention** mit Sitz im elsässischen Biesheim übernommen. Das Geschäft von AS Manutention wird in den Bereich *Dienstleistungen & Logistik* von Foselev integriert.

Ende September bereits hat **Almac** aus Italien angekündigt, dass es das **Unternehmen Plas S.r.l.** übernehmen wird. Damit erweitert der Arbeitsbühnenhersteller seiner Kompetenzen im Bereich der Metall- und Präzisionsbearbeitung.

Manitou investiert in Neu- und Ausbau seiner Werke und Kapazitäten. Nachdem vor Kurzem erst das US-Werk in Yankton für 18 Millionen Euro erweitert wurde, steht nun der nächste Ausbau am Heimatmarkt an. In Candé, wo die Arbeitsbühnen des Konzerns gefertigt werden, ist jetzt der Grundstein für ein neues mechanisches Schweißwerk gelegt worden.





STAFFORD TOWER CRANES

We manufacture Flat-Top and Luffing cranes designed and built to the very best quality, and backed by our customer service. Designed to perform, optimised for assembly and transport. And priced to maximise your rental rates.

Full support for site planning and special crane configurations.



STF.8041

Together we build the future.



www.staffordtowercranes.com



sales@staffordtowercranes.com



+1 480 993 3302 (USA office)



+351 232 673 530 (Portugal)

OIL & STEEL DEUTSCHLAND

SNAKE SCORPION OCTOPLUS

Arbeitsbühnen auf LKW- oder Raupen-Fahrgestell



OctoPlus 30!

Setzt neue Maßstäbe
Mehr Informationen
finden Sie hier:

www.oilsteel.de

Im Altenschemel 4
67435 Neustadt
Tel.: 0 63 27 - 9 99 99 80
Fax: 0 63 27 - 9 99 99 88
kontakt@oilsteel.de

Ihr Fachhändler
für DE / AT

3G LIFT

MINIKRANE
GLASSAUGER
ARBEITSBÜHNEN
PERSONENLIFTE
2-WEGE-TECHNIK

SCAN ME

Kunze GmbH DE
DE-83052 Bruckmühl
DE-59348 Lüdinghausen
Kunze AT GmbH
AT-8561 Söding - St. Johann
www.kunze-buehnen.com

KUNZE

BRAMI — PLATFORMS

Leonardo HD ist nicht nur eine Plattform, sondern eine Revolution in Sachen Sicherheit und Produktivität auf der Baustelle.

Besuchen Sie uns auf

bauma

7.-13. APRIL 2025, MÜNCHEN

Stand: FS 1104/6



BRAVI-PLATFORMS.COM



NEUER PARTNER

Nächster Schritt

Das Vermieternetzwerk Partnerlift hat nach Flott Arbeitsbühnen im September nun ein weiteres neues Mitglied in der Alpenrepublik – Klade Mietservice. „Das Unternehmen ist allerdings bereits seit 2016 in der Vermietung aktiv und firmierte vorab unter dem Namen Poms & Stauber“, berichtet Geschäftsführer Patrick Klade. Die Firma mit Sitz in Wolfsberg in Kärnten agiert erst seit Jahresbeginn 2024 als Klade Mietservice. Rund 50 Maschinen betreibt der neue Partnerlift-Betrieb aktuell. *Im Bild: Ralf Gärtner von Partnerlift, Patrick Klade von Klade Mietservice und Bernd Stroißnigg, Geschäftsführer von Flott Arbeitsbühnen (v. l.).*



GUT BEDACHT

Anhängerbühne für Salomon & Scherr

Die Firma Salomon & Scherr Dachbau aus Saaz in der Südoststeiermark wurde vor 15 Jahren von Stefan Salomon (3. v. l.) und Gerhard Scherr gegründet. Inzwischen beschäftigt das Unternehmen rund 20 Mitarbeiter, die alle Arbeiten rund ums Dach erledigen. Neu im „Team“ ist eine Anhängerarbeitsbühne des Typs Europelift TM18GTi. Die Gelenkteleskopbühne bietet eine Arbeitshöhe von 18 Metern bei einer

seitlichen Reichweite von 10,5 Metern. Mit einem 1,30 Meter langen, beweglichen Korbarm und einem drehbaren Arbeitskorb können auch schwer zugängliche Bereiche am Dach angesteuert werden. Bei der Übergabe erhielten 14 Mitarbeiter eine umfassende Einweisung in den Umgang mit der neuen Technik.



ERWEITERUNG

Rosenbauer expandiert

Rosenbauer Österreich hat in Achau, südlich von Wien, einen neuen Geräte- und Servicestandort eröffnet, um Kunden im Osten Österreichs und über die Grenze hinweg besser betreuen zu können. Ausschlaggebend für die Wahl des Standortes war die Nähe zur Hauptstadt und zu den Nachbarländern wie der Slowakei sowie die verkehrsgünstige Lage mit nahegelegenen Autobahnen und Bahnhöfen. Die angemietete Immobilie bietet Platz für den Werkstattbetrieb, Servicefahrzeuge und einen Shop.



NEUER STANDORT

Jetzt in Oeynhausen

Hiab Austria hat zum 1. Dezember einen neuen Standort in Oeynhausen, südlich von Wien, eröffnet. Er dient als wichtige Erweiterung, um Kapazitäten und Ressourcen in der wirtschaftlich bedeutenden Metropolregion zu sichern, heißt es seitens Hiab. Vor Ort wird das gesamte Hiab-Portfolio verfügbar sein – Vertrieb, Service und Installationen. Der Schritt zur Eröffnung dieses Standortes erfolgt im Rahmen der organisatorischen Zusammenführung von Hiab Austria und Hiab Germany Anfang dieses Jahres.

KRANE

ATLAS

MADE IN GERMANY. SINCE 1919.



ARM HOCH, WER PERFECT BELADEN KANN!

ATLAS LADEKRANE, SCHLANK. SCHNELL. SICHER.

ATLAS Ladekrane sind durchdacht ausgestattet mit elektronischem Sicherheitssystem ATLAS Cranes Management-System, Abstützweitenmessung und Funkfernsteuerung. Das spezielle Greiferkopfteil reduziert deutlich den Verschleiß im Lasthakenaufnahmeort. Die Vierkantabstützungen fangen Traglastkräfte ab, schützen die Zylinder und passen sich flexibel jeder Arbeitshöhe an.



Erleben Sie den verlängerten Arm Ihres Lkw:
atlasgmbh.com



WEGWEISENDES PROJEKT



Mammoet dreht den Gashahn zu

Mammoet leistet bei einem der weltweit größten Projekte zur Stilllegung von Gasbohrungen logistische und technische Hilfe. Im Rahmen dieses Projekts werden alle stillgelegten Onshore-Gasbohrungen in den Niederlanden, einschließlich der Bohrungen im Gasfeld Groningen, eingestellt. Das sind insgesamt 800 Bohrungen an 350 Standorten und 1.750 Kilometer Rohrleitungen. Das Projekt wird voraussichtlich mehr als ein Jahrzehnt andauern, also bis Mitte der 2030er Jahre.

Mammoet kümmert sich um den Transport, die Vorbereitung des Standorts sowie den Auf- und Abbau der P&A-Einheit an jedem Standort und überwacht die gesamte Straßen- und Baustellenlogistik dieser Bewegungen. Für die Durchführung des Projekts wurden Transporteinheiten und Mobilkrane von Mammoet ausgewählt. So eine P&A-Einheit wiegt 180 Tonnen und benötigt alles in allem rund 50 LKW-Ladungen. Ihr Auf- und Abbau erfolgt mit Hilfe von Mobilkranen mit einer Kapazität von 100 bis 230 oder auch mal 450 Tonnen. ■



HAFEN & HANDLING

Zweimal Peinemann

Konecranes übernimmt gleich zwei Unternehmen aus der Peinemann-Gruppe: Peinemann Port Services und Peinemann Container Handling. Der Umsatz beider Unternehmen betrug im Jahr 2023 gut 40 Millionen Euro. Peinemann ist ein bedeutender Hafendienstleister in den Niederlanden und unterhält langfristige Service-/Wartungsverträge mit mehreren der wichtigsten Kunden von Konecranes. Der neue finnische Eigentümer rechnet damit, dass etwa hundert Mitarbeiter nach Abschluss der Transaktion zu ihm wechseln werden. Peinemann Container Handling ist seit 2009 Händler von Konecranes Lift Trucks in den Niederlanden und seit 1954 im Verkauf, in der Vermietung und im Service von Staplern im Raum Rotterdam tätig. ■



AKTIV DABEI

MCS mit VSAA

MCS, Anbieter von Vermietersoftware, hat eine Partnerschaft mit dem Verband Schweizer Arbeitsbühnen-Anbieter (VSAA) geschlossen. „Dieser Schritt unterstreicht unser Engagement für eine engere Zusammenarbeit in der Schweizer Arbeitsbühnenbranche“, lässt das Unternehmen verlauten. Durch den direkten Austausch mit den Branchenexperten des VSAA könne man die Softwarelösungen noch besser auf die spezifischen Bedürfnisse der Branche zuschneiden und weiterentwickeln. MCS wolle aktiv an zukünftigen VSAA-Veranstaltungen und -Initiativen mitwirken, heißt es. ■



UMFIRMIERUNG

Jetzt ein „X“

Aus der „SkyAccess AG“ wird nun die „SkyX AG“. Auf eine inzwischen 40-jährige Geschichte kann das Schweizer Unternehmen zurückblicken, zumindest wenn man die Firmen mit einbezieht, mit denen alles begann. 1984 importierte die Werner Spinnler AG die erste Arbeitsbühne aus Dänemark. 1995 übernahm Martin Vögtli die Firma und vollzog im Jahre 2002 einen Namenswechsel zu Sky Access. Hauptaufgabengebiete von SkyX sind Investments, Immobilien und erneuerbare Energiesysteme. Daneben gibt es weiterhin die Sky Access Handel AG als eigenständige Firma. Sie kümmert sich um den Handel mit Arbeitsbühnen und IPAF-Schulungen. ■



Mietgeräte. Professionell. Europaweit.

IPAF zertifiziertes
Schulungszentrum



Baumaschinen



Arbeitsbühnen



Teleskoplader



Minikrane



Stapler



Bau & Garten



Event-Technik



Lagertechnik



Licht & Strom



Connectcars



Connectquads



Werkzeuge



Baugeräte



Holzhäcksler



Schulungen



Gebrauchtgeräte

Vermietung
europaweit

kostenlose
Miethotline



0800 092 99 70

BEYER
www.beyer-mietservice.de

MOBIL-
KRANE?

?

SUCHEN SIE EINEN **VERMIETER?**
INFORMIEREN SIE SICH UNTER

www.vertikal.net/de/vermieter-verzeichnis/

Sehen & gesehen werden!

MOBILE
CRANES?

TURMDREH-
KRANE?

BÜHNEN?

MINI-
KRANE?



VON PROFIS FÜR PROFIS

Unser Deutsches Netzwerk

NordKran GmbH

Händler für Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Bremen,
Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin

www.nordkran.de

Schwenk Arbeitsbühnen GmbH

Händler für Baden-Württemberg

www.schwenk-arbeitsbuehnen.de

THERSO GmbH

Händler für Bayern

www.therso.de

Pfalzlift

Händler für Rheinland-Pfalz,
Saarland, Süd-Hessen

www.pfalzlift.de

Unitec Spezialtransporte GmbH

Händler für Östliches Westfalen und Nord-Hessen

www.unitec-spezialtransporte.de





KAUF BEI
KONECRANES

APM verdoppelt in Rotterdam

APM Terminals Maasvlakte II entscheidet sich für ein automatisiertes Horizontaltransportsystem von Konecranes zur Verdoppelung der Kapazität seines Rotterdamer Terminals. Der Auftrag umfasst 71 batteriebetriebene *Lift Automated Guided Vehicles* (Lift AGVs), ein TEAMS Equipment Control System für den Betrieb von mehr als 100 AGVs, eine dritte Batteriewechselstation und Controls-Emulationssoftware. Die



Emulationssoftware ist ein digitaler Zwilling, spricht: eine virtuelle Terminalumgebung. Sie ermöglicht es APM Terminals, den



Betrieb genau wie im wirklichen Leben zu simulieren. Lieferung und Inbetriebnahme sollen 2025 anlaufen. ■

AUFGESTOCKT



Zwei Dutzend

Boels hat seinen Mietpark mit 24 weiteren Raupenarbeitsbühnen von Easy Lift aufgestockt. Zum aktuellen Paket gehören acht RA24 und zwei RA31 sowie vier R130, vier R160 und sechs R190. Seit 2011 hat Boels damit 199 Easy-Lift-Raupen gekauft. Alle Maschinen sind in Orange lackiert und mit nicht-markierenden Ketten, Stützplatten und einem Trackunit-Gerät ausgestattet. Außerdem verfügen die Modelle RA24 und RA31 neben der automatischen Nivellierung



der Stabilisatoren und der Notpumpe auch über das Ferndiagnosesystem Easycom, um

einen schnellen und gezielten Service zu bieten, sowie über eine Home-Funktion. ■

80-TONNER



Neuzugang bei Tholen

Tholen durfte ihn als einer der ersten holen: Kraanverhuur Tholen hat einen der ersten Grove GMK4080L All-Terrain-Krane in Europa übernommen. US-Kranbauer Manitowoc hat das Modell vor anderthalb Jahren, im Frühjahr 2023, auf den Markt gebracht. Der 4-Achser mit 60-Meter-Ausleger – dem längsten in dieser Kranklasse – hebt bis zu 80 Tonnen und kann mit 10 oder 12 Tonnen Achslast verfahren werden. Tholen-Inhaber Jordy Weggemans erklärt: „Ich war auf der Suche nach einem Kran, der auch enge Baustellen erreichen und Arbeiten ausführen



kann, die normalerweise von einem Kran mit 50 Tonnen Traglast ausgeführt werden. Außerdem sollte er über Traglasten für Ar-

beiten in der 70- bis 80-Tonnen-Klasse verfügen. Der Grove GMK4080L hat alles, was wir gesucht haben.“ ■



MAGNI RTH6.31

Erster seiner Klasse

Ende September 2024 hat Firmenchef Karlheinz Seeger seinen neuen Magni-Teleskoplader RTH6.31 in Empfang genommen. Der Geschäftsführer des System-Lift-Mitgliedsbetriebs Arbeitsbühnen Seeger hatte den 360-Grad-Teleskopstapler im Juni auf den Innovationstagen in Hohenroda bestellt. Neben einer Vielzahl an Scheren- und Vertikalmastbühnen, die bereits fester Bestandteil im Mietpark von Seeger sind, ist dieses Teleskopstaplermodell nun nicht nur der erste Magni-Roto mit einer maximalen Hubhöhe von 31 Metern und einer maximalen Traglast von sechs Tonnen im Seeger-Mietpark, sondern auch der erste in seiner Klasse im gesamten System-Lift-Vermieterverbund.

Im Bild: Norman Stein (l.), Magni Area Sales Manager West, übergab das gute Stück an Karlheinz Seeger.

ARAMID-ABSPANNUNG

Neuer Wipper

Der schwäbische Kranbauer Liebherr hat seinen Wippkran 357 HC-L überarbeitet und die neue Version namens 440 HC-L nun vorgestellt. Die Vorteile sind mehr Traglast, neue Werkstoffe, kürzere Montagezeit. Der Kran ist mit verbesserten Leistungswerten in zwei Versionen erhältlich: als 440 HC L 12/24 oder als 18/36. Beim 440 HC-L 18/36 steigt die maximale Traglast von 32 auf 36 Tonnen. Die Turmhöhe konnte im Vergleich zum Vorgängermodell um ein Turmstück erhöht werden und ist bei beiden Varianten gleich. Die maximale Ausladung des 440 HC-L kann auf bis zu 65 Meter gesteigert werden, die Spitzentraglast um bis zu 52 Prozent. Erstmals wird bei einem Wippkran eine Aramid-Abspannung verwendet. Durch das leichte Material kann Gewicht am Ausleger eingespart werden, was die Tragfähigkeit spürbar erhöht. Die Gewichtseinsparung gegenüber Stahlseilen ist beträchtlich, Totlast kann somit in Nutzlast umgewandelt werden.



BBI INFORMIERT

BILLIG KANN SICH KEINER LEISTEN

2024 wird das deutsche Bruttoinlandsprodukt voraussichtlich zum zweiten Mal in Folge rückläufig sein und täglich erreichen uns Meldungen, vor allem aus der Industrie, die auch für das kommende Jahr wenig Besserung erwarten lassen. Die aktuelle Umsatzsituation der Baumaschinen- und Arbeitsbühnenvermieter fällt vor diesem Hintergrund vergleichsweise positiv aus. Die Umsätze in der Baumaschinenvermietung waren leicht rückläufig, bei Weitem aber nicht in dem Umfang wie die Handelsumsätze. Arbeitsbühnenvermieter konnten die nominalen Umsätze sogar leicht steigern, allerdings nur um rund ein Prozent.

Die Preise sind während der Coronazeit teils kräftig gestiegen, ebenso die Finanzierungskosten und die Einkommen der Beschäftigten.

ten. Energiepreise und Mautkosten kommen dazu und weitere Steigerungen, etwa bei den Versicherungen, sind für 2025 angekündigt. Dazu kommt der weiter gestiegene Bürokratieaufwand, der gerade für Mittelständler zu einer immer größeren Belastung wird.

All diese Steigerungen müssen sich natürlich – wie in anderen Branchen auch – in einer kräftigen Erhöhung der Mietpreise und auch der Transportkosten niederschlagen. Leicht gesagt, aber in der aktuellen Rezession wird auch in der Vermietung ein intensiver Wettbewerb um die Aufträge ausgefochten.

Und trotzdem: Preisanpassungen sind notwendig. Kunden erwarten zu Recht qualifizierte und kompetente Beratung, gut gewartete, moderne und sichere Arbeits-

maschinen, die termingerecht an der Einsatzstelle sind. Falls doch einmal ein technisches Problem auftritt, wird schnelle Hilfe und Wiederherstellung der Betriebsbereitschaft – ebenfalls völlig zu Recht – erwartet. Vermieter leisten all dies in der Regel sehr zuverlässig, gerade in sicherheitsrelevanten Dingen wird eher mehr als zu wenig geleistet.

Die Branchenunternehmen selbst schätzen ihre wirtschaftliche Situation allerdings überwiegend positiv ein. Nach der wirtschaftlichen Situation in der Branche und dem eigenen Unternehmen gefragt, antworteten 55 Prozent, dass die Situation des eigenen Unternehmens „gut“ oder „sehr gut“ sei. Der „Zustand“ der Gesamtbranche wird dagegen deutlich überwiegend als „mittelmäßig“ eingeschätzt.

Veranstaltungstipp: Forum-Arbeitsbühnen am 20. + 21. Februar 2025

Das Motto des nächsten Branchentreffs des bbi lautet: „**Digitalisierung – ich kann's nicht mehr hören? Doch!**“ Alle Informationen zum Programm auf bbi-online.org.



Ein Beitrag von Jürgen Küspert, Geschäftsführer des BBI

BBI – Bundesverband der Baumaschinen-, Baugeräte- und Industriemaschinen-Firmen e.V.
Adenauerallee 45, 53113 Bonn
Telefon: 0228-223469,
E-Mail: info@bbi-online.org
Internet: www.bbi-online.org



DAMIT
BRÜCKEN
HALTEN.

turmkrane.ch





Bella Napoli: GMK5250XL-1 und GMK7450 demontieren Maste einer Yacht in Süditalien

WA(H)RE GRÖSSE

Warm oder kalt? Heizkessel oder Kühlaggregat? Mit Mobilkränen wird alles Mögliche ein- und ausgehoben. Alexander Ochs zeigt neben Neuheiten die bunte Einsatzvielfalt der ATs.

Wie mobil kann ein Mobilkran sein? Und wie groß – um noch mobil zu sein? Nun, ein chinesischer Hersteller hat sich daran gemacht, diese Grenzen neuerlich auszutesten. **Sany** hat die erste Produktionseinheit seines neuen 4.000 Tonnen starken 9-Achs-ATs SAC4000T fertiggestellt. Die Informationen über das neue Modell, das unseres Wissens derzeit nur in China erhältlich ist, sind etwas spärlich, aber wir wissen, dass es über einen 81 Meter langen, sechsteiligen Ausleger und eine bis zu 106 Meter lange Gittermastverlängerung verfügt. Zudem ist auch ein 124 Meter langer Wind Power Jib erhältlich, ein spezieller Windkraftausleger, der die maximale Hakenhöhe auf etwa 210 Meter erhöht, wenn er an den 81 Meter langen, voll ausgefahrenen Hauptausleger montiert wird.

Der Produktmanager beschreibt die Entwicklung des Krans wie folgt: „Die aktuelle 2000-Tonnen-Klasse kann Turbinen von 7 bis 8 MW bewältigen. Aber Turbinen von 10 bis 13 MW in den nächsten fünf bis zehn Jahren? Deshalb bringen wir den 4.000-Tonnen-AT aufs Tapet.“

400 oder 4.000 Tonnen?

Wie zu erwarten, sind die 4.000 Tonnen nominell. Aber er kann bis zu 375 Tonnen auf 100 Meter Höhe bei einer Ausladung von 18 Metern heben oder 320 Tonnen auf 120 Meter Höhe bei einer Ausladung von 24 Metern wuppen oder eben 200 Tonnen bei der maximalen Hakenhöhe von 185 Metern und einer Ausladung von 30 Metern bewältigen. Mit einer Gesamtbreite von 3,60 Meter, einer Gesamtlänge von 26,70 Meter und einer Gesamthöhe von knapp 7,40 Meter ist der Kran für den Einsatz

auf Windkraftanlagen-Baustellen konzipiert. Selbst das Fahrgestell ist 22,10 Meter lang, obwohl es über eine Allradlenkung verfügt. Die Stützfläche beträgt 15 x 15 Meter, das Gegengewicht liegt bei relativ bescheidenen 300 Tonnen.

Das erste Exemplar bringt es nur mit Fahrgestell und Abstützungen auf satte 181 Tonnen Eigengewicht. Das Fahrgestell allein wiegt 78,4 Tonnen, dazu kommen 26 LKW mit der restlichen Ausrüstung, von denen vier eine Last von 60 bis 68 Tonnen schultern. Zu den schwersten Teilen gehören der Ausleger mit 67 Tonnen für die unteren Abschnitte und 68 Tonnen für die oberen Abschnitte sowie der Oberwagen mit 64,5 Tonnen. Trotz seiner Abmessungen kann der neue Kran offenbar auch auf der Straße fahren, in dieser Konfiguration – mit vollem Superlift-System – wiegt er 411 Tonnen, ist aber auf 5 km/h begrenzt. Bei fast 46 Tonnen pro Achse müssen das sehr robuste Achsen und Reifen sein ...

Nominell aufgerüstet wurde jüngst Groves Bestseller GMK6400-1. Er wird fortan unter dem neuen Namen **Grove** GMK6450-1 vertrieben, da er bis zu 450 Tonnen händeln könne. Viele Kunden, so berichtet Manitowoc, hätten den Wunsch nach einer Umbenennung des Krans geäußert. „Wir haben in den letzten zwei Jahren von Kunden auf der gesamten Welt die Nachfrage nach einer Namensänderung bekommen, die die Stärke unseres 400-Tonnens verdeutlicht. Aus einer sorgfältigen Analyse der Leistungsfähigkeit des Krans geht daher nun der Grove GMK6450-1 hervor“, so Andreas Cremer, Vice President Produkt- & Projektmanagement Mobilkrane. Die Erklärung dafür: Als der GMK6400-1 im Jahr 2021 herausgebracht wurde, hatte er eine wichtige Neuerung

Tandemhub von Safar und Hack in Ffm-Griesheim: Jeder AC 5.220-1 schultert 61 Tonnen



an Bord, das *Maxbase*-System, mit dem der Kran variable Abstützpositionen realisieren kann.

Doch natürlich – wie bei allen Mobilkränen anderer Hersteller auch – ist der 450-Tonner weit entfernt davon, tatsächlich seine nominelle Maximal-Last von 450 Tonnen zu schultern. Dennoch sei der GMK6450-1 laut Grove der leistungsstärkste Sechssacher auf dem Markt und werde aufgrund seiner hohen Tragfähigkeiten bei Projekten oft als Alternative zu sieben- und achtsichtigen All-Terrain-Kranen eingesetzt. „So hebt er beispielsweise bei seiner maximalen Systemlänge von 136 Metern mit Hauptausleger und Spitze auf einem Arbeitsradius zwischen 38 und 50 Metern bis zu 8,9 Tonnen schwere Lasten. Bei 120 Meter Systemlänge hebt der Kran bis zu 12,8 Tonnen zwischen 36 und 52 Meter Radius“, rechnet der Hersteller vor.

Eine Klasse darunter hat **Link-Belt** einen neuen 5-Achser herausgebracht: den 200-Tonnen-All-Terrain-Kran 225|AT. Er ist Nachfolger des ATC-3210, der 2014 auf den Markt kam. Er verfügt jedoch über einen etwas längeren, sechsteiligen Ausleger und mehr Gegengewicht. Der Ausleger kann mit einer 13 bis 22 Meter langen Doppelklappspitze verlängert werden, an die zwei 7,6 Meter lange Gitterverlängerungen angebaut werden können, um eine maximale Höhe von knapp 102 Metern zu erreichen. Der einmotorige Kran verfügt über das *Pulse 2.0*-Betriebssystem von Link-Belt, die *Smart Stack*-Gegengewichtserkennung und das variable Auslegereinstellungs- und Überwachungssystem *V-Calc* (*Variable Confined Area Lifting Capacities*), das praktisch unbegrenzte Auslegerkonfigurationen ermöglicht. Schließlich ist auch eine Funkfernsteuerung für das Rüsten enthalten. – Mit wesentlich mehr Neuheiten im Mobilkranbereich darf zur bauma im Frühjahr 2025 gerechnet werden.

Tadano-Tandem

Wenden wir uns also dem Einsatzgeschehen zu. Gehen wir mittenrein in die Mitte Deutschlands, grob gesagt. Im alten Industriepark im

Erstmals mit 81-Meter-Wippspitze: Scholpps AC 7.450-1 hievt Kälteanlage auf das Victoria-Haus in Mannheim



Frankfurter Stadtteil Griesheim musste ein demontierter Heizkessel der Firma Colak ausgehoben werden. Bei einem Lastgewicht von 120 Tonnen, einer Länge von 11,60 Metern und einem Durchmesser von 3,50 Metern führte beim Heben des Kessels kein Weg an einem Tandemhub vorbei. Auto-Service Safar aus der Mainmetropole tat sich dafür mit der Neuwieder Firma Hack Schwerlast zusammen. Beide setzten dabei auf dasselbe Kranmodell, den All-Terrain-Kran **Tadano** AC 5.220-1 mit maximal 220 Tonnen Traglast. ➔



Weiland setzt zwei AC 5.160-1 im Tandemhub ein, um einen Tank in Ludwigshafen auszuheben

Beide Krane sollten den Heizkessel so weit anheben, dass ein Tief- lader darunter fahren kann, um die Last aufzunehmen. „Dafür haben wir zunächst einmal die beiden Krane nach Ausmessung der erforderlichen Ausladung von 13 Metern optimal positioniert und die Last angeschlagen“, berichtet Detlef Precht, Leiter der Schwerlast- und Kranabteilung von Auto-Service Safar, der auch den einen AC 5.220-1 steuerte. Inklusive Anschlagmitteln brachte der Kessel ein Bruttogewicht von 122 Tonnen auf die Waage, das mit jeweils 61 Tonnen zu gleichen Teilen auf beide Krane aufgeteilt wurde. Mit 71 Tonnen Gegengewicht und 21,56 Metern Auslegerlänge gerüstet, hoben die beiden Krane den schweren Kessel vorsichtig und perfekt synchronisiert auf eine Höhe von einem Meter an.

Nun konnte wie geplant ein zwölfachsiger Auflieger mit vierachsiger Zugmaschine unter den Heizkessel verfahren werden, den die beiden Tadano-Krane zentimetergenau auf das Transportfahrzeug abließen. „Das alles lief dank der akribischen Vorbereitung und dem perfekten Zusammenspiel bei unserem Tandemhub exakt so ab, wie wir es vorgesehen hatten“, berichtet Detlef Precht. Er weiß, worauf es bei solch einem Job ankommt: „Entscheidend ist, dass wir Kranfahrer Sichtkontakt haben, während jeder Phase des Hubs reibungslos miteinander kommunizieren können und routinierte Einweiser haben, auf die wir uns hundertprozentig verlassen können“, listet er die Voraussetzungen für einen gelungenen Tandemhub auf.

Eine Nummer kleiner ging es bei einem weiteren Tadano-Doppel in Ludwigshafen zu. Weiland Kran und Transport aus dem südhessischen Lampertheim setzt dabei ebenfalls auf zwei baugleiche Krane: den AC 5.160-1. Bei dem Auftrag für den Kunden Essity war das volle Potenzial der beiden 160-Tonner gefragt. „Hier sollten wir im Tandemhub einen 80 Tonnen schweren LNG-Tank auf einen Tieflader umsetzen“, berichtet Kranfahrer Alonso Domenico. Das Lastgewicht wurde in gleichen Teilen beiden Kranen zugeteilt, die damit jeweils 40 Tonnen an den Haken nehmen sollten und hierfür mit dem vollen Gegengewicht gerüstet wur-

den. Das Besondere daran: Hierbei handelt es sich um zwei spezielle Ballastvarianten, die der Kranvermieter zusammen mit dem Hersteller konzipiert hat.

Weiland-Geschäftsführer Sebastian Degenhardt erklärt: „Diese beiden Krane können jeweils zwei Tonnen zusätzlichen Ballast auf die Straße bringen. Das bedeutet, wir fahren mit 60 Tonnen Gesamtgewicht innerhalb der 12 Tonnen Achslast – sauber mit 8,5 Tonnen Ballast, Holzkiste und Hakenflasche. Dadurch können wir unsere beiden AC 5.160-1 als vollwertige Taxikrane einsetzen.“ Beim Hub konnten die beiden Krane dann ihre konstruktiven Vorteile ausspielen: „Der AC 5.160-1 kommt mit einer erstaunlich kleinen Abstützbasis aus und braucht daher wenig Platz. Das ist bei beengten Raumverhältnissen wie auf dieser Baustelle natürlich sehr vorteilhaft. Hinzu kommt, dass er trotz seiner platzsparenden Abstützung eine große Ausladung mit guter Traglast ermöglicht. Das macht ihn im Vergleich zu anderen Kranen seiner Klasse sehr, sehr stark“, unterstreicht Kranfahrer Thomas Eisenberg, der den zweiten Kran steuerte. Und sein Kollege Alonso Domenico ergänzt: „Dank der feinfühligsten Steuerung des AC 5.160-1 konnten wir den 21 Meter langen Tank mit einem Durchmesser von fünf Metern bei einer Ausladung von rund zehn Metern pendelfrei und zentimetergenau auf dem bereitstehenden Tieflader ablassen.“

In Neapel vom Stapel

Tandemlift? Können wir auch mit Grove-Kranen, dachte sich der italienische Vermieter Palumbo Heavy Lift. Er schickte zwei schlagkräftige Maschinen ins Rennen, nämlich einen neuen GMK5250XL-1 und einen GMK7450, um Masten von einer Luxusyacht auf einer Werft in Neapel zu entfernen. Der 250- und der 450-Tonner arbeiteten im Team, um im Rahmen eines Umbau- und Sanierungsprojekts 64 Meter und 52 Meter lange Masten auf einer 65-Meter-Segelyacht von Perini Navi vorsichtig zu demontieren. ➤



GROVE®



DER STÄRKSTE ALL-TERRAIN KRAN AUF 6 ACHSEN.

Der Grove GMK6450-1 ist der stärkste 6-Achser auf dem Markt und erledigt Arbeiten, für die sonst 7- oder 8-Achser eingesetzt werden.

- Selbstrüstender MegaWingLift™ - in weniger als 20 Minuten einsatzbereit. Steigerung der Tragfähigkeit am Hauptausleger um bis zu 70% und bei Verwendung der Wippspitze um bis zu 400%.
- Erstklassiger hydrostatischer Hybridantrieb MegaDrive® für verschleißfreies Anfahren.
- CCS - Kransteuerung für intuitive Bedienung und herausragende Positionierbarkeit dank optionalem variablen Abstützsystem MAXbase™.
- Telematiksystem Grove CONNECT für Echtzeitzugriff auf die gesamte Kranflotte.
- Geringer Kraftstoffverbrauch mit modernster EUROMOT 5/ Tier 4 final Motorentechnologie.

NEU GMK6450-1

- Traglast: 450 t
- Hauptauslegerlänge: 60 m
- Maximale Spitzenlänge: 79 m
- Maximale Rollenkopfhöhe: 136 m
- Motor: Mercedes-Benz 430kW, EUROMOT 5/ Tier 4 final

GROVE®
CONNECT™

www.manitowoc.com

bauma
07.-13. April 2025

Wir sehen uns
in München!
Stand FS 1202



Trotz des Umfangs und der Komplexität der Aufgabe benötigte das Krando lediglich einen Tag für die heiklen Hebearbeiten. „Die beiden Krane haben auf dieser Werft in Neapel großartige Arbeit geleistet, insbesondere der GMK5250XL-1, der mit seinem langen, 78,5 Meter langen Hauptausleger einzigartige Herausforderungen meisterte und enorme Stabilität, Stärke und Reichweite ohne Hilfsausleger bot“, bilanziert Enrico Angiolini von Manitowoc.

Moment, werden Sie sagen, jetzt fehlt doch noch einer der drei großen Mobilkranhersteller. Richtig, wir haben auch einen Tandemhub mit zwei **Liebherr**-Geräten für Sie. Und der war nicht ohne. Bereits bei der Planung rauchten die Köpfe: Auf eine komplett unterkellerte Halle mussten zehn Spannbetonbinder mit je 98 Tonnen Gewicht für das Hallendach montiert werden. Die Stützlast des Hallenbodens war begrenzt, die Platzverhältnisse außerhalb ebenfalls. Gleichzeitig sollten die Zulieferungen zur Firma Getzner ungestört weiterlaufen. Tobias Haslach, Inhaber von Kranverleih Haslach, sagt: „Nach langer Planung und vielen ausführlichen Berechnungen konnten wir gemeinsam mit anderen beteiligten Unternehmen eine Lösung für die Montagearbeiten entwickeln. Wir stabilisierten die Kellerdecke von unten mit Deckenstützen, um die notwendige Stützkraft zu erreichen, sodass unser LTM 1300-6.3 auf dieser Kellerdecke arbeiten konnte.“ Neben dem 6-achsigen Mobilkran fuhr auch der Spezialtransport mitsamt dem 98 Tonnen schweren Betonbinder zur Entladung auf die Kellerdecke.

Als zweiter Kran für den Tandemhub setzte Haslach einen LTM 1230-5.1 mit 230 Tonnen Traglast ein. „Den 5-Achser rüsteten wir auf einer extra dafür angefüllten Böschung außerhalb der Halle auf“, berichtet Tobias Haslach. „Aufgrund der Positionierung hinter einer massiven Betonwand war die Kommunikation im Arbeitsteam ausschließlich über Sprechfunk möglich. Zudem musste der Betonbinder sorgfältig um den LTM 1300-6.3 herumgeführt werden.“ Beim Anheben des Binders vom Laster waren die beiden Mobilkrane bis an ihre Grenzen belastet, jeder trug 51 Tonnen Last bei einer Ausladung von 13 beziehungsweise 15 Metern. Pro Tag konnten so zwei Spannbetonbinder montiert werden. Mit einer Länge von 47,3 Metern und einem Gesamtgewicht von 148 Tonnen benötigte der Transport eine Spezialgenehmigung und durfte nur in der Nacht fahren. Nach der jeweiligen Montage wurden beide Mobilkrane mit kompletter Ausrüstung inklu-

sive Ballast umgesetzt und für den Hub der folgenden Spannbetonbinder positioniert. „Die Zusammenarbeit auf der Baustelle lief hervorragend. Der Betrieb der Textilfabrik Getzner lief nahezu ungestört weiter“, freut sich Tobias Haslach.

125 Hakenhöhe, 70 Meter Ausladung

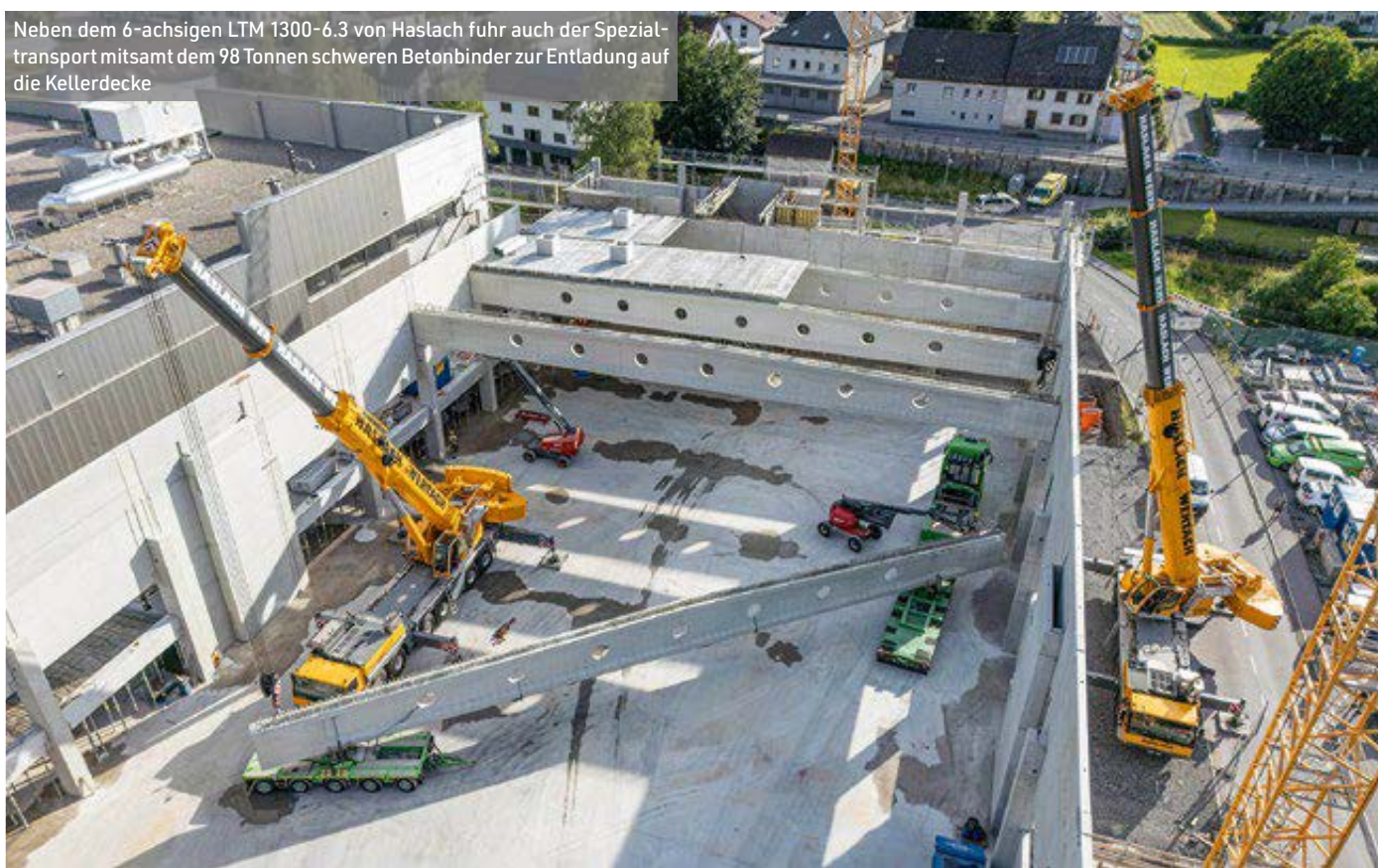
Und einen haben wir noch – einen hochspannenden Einsatz. In Mannheim sollte eine rund 2,5 Tonnen schwere Kälteanlage auf das Dach des knapp 100 Meter hohen Victoria-Turms gehoben werden. Klingt erstmal machbar. Doch dieser Hub hielt einige Herausforderungen bereit wie auch eine Premiere. Zum ersten Mal rüstete das Mannheimer **Scholpp**-Team seinen Tadano AC 7.450-1 mit der 81-Meter-Wippspitze. Zur Sicherheit war gleich ein Servicetechniker des Herstellers mit vor Ort.

Für den Hub war eine Hakenhöhe von 125 Metern erforderlich. Denn aufgrund der örtlichen Umstände auf der dicht bebauten Rückseite des Mannheimer Hauptbahnhofs musste das Team den Hub bei einer weiten Ausladung von 70 Metern durchführen. Dafür wurde der AC 7.450-1 mit 47,3 Metern Auslegerlänge und der 81 Meter langen Wippspitze in Superlift-Konfiguration mit 130 Tonnen Gegengewicht gerüstet, berichtet Norbert Kraus.

Zudem ordnete das Team die Oberleitungen der nahen Straßenbahn als erhebliches Sicherheitsrisiko ein. Dagegen halfen zwei Maßnahmen: die Arbeitsbereichsbegrenzung des Krans und ein Einweiser. Jan Meißner, Geschäftsführer Operations und Regionalleiter Rhein-Neckar bei Scholpp, zeigte sich nach gelungenem Einsatz zufrieden: „Wir wollten beim ersten Einsatz der kompletten Wippe kein Risiko eingehen. Denn jeder Ausfall und jede Verzögerung ist mit zusätzlichem Zeitaufwand und mit Kosten verbunden.“

Für Scholpp hat sich der Tadano AC 7.450-1 bei diesem Einsatz einmal mehr bewährt: „Das Gerät ist als 7-Achser mit seinen kurzen Abmessungen und der superkompakten Stützbasis in seiner Klasse einzigartig. Damit ermöglicht er uns Jobs, für die andere Maschinen seiner Leistungsklasse einfach zu groß sind“, stellt Niederlassungsleiter Florian Schmid fest. Dem kann sich Jan Meißner nur anschließen: „Es gibt nichts Vergleichbares auf dem Markt – von keinem Wettbewerber.“ ■

Neben dem 6-achsigen LTM 1300-6.3 von Haslach fuhr auch der Spezialtransport mitsamt dem 98 Tonnen schweren Betonbinder zur Entladung auf die Kellerdecke





WE MANUFACTURE
**BATTERY-OPERATED ELECTRIC
 PICK&CARRY CRANES**



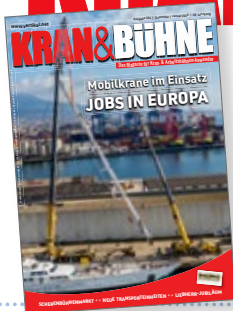
Jmg Cranes S.p.A.

Via dell'Innovazione, 3 - 29010 Sarmato (PC) Italy - +39 05238486 - info@jmgcranes.com - www.jmgcranes.com

www.vertikal.net

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender



**IHR
 VORTEIL!**



Um leistungs- und wettbewerbsfähig zu bleiben, benötigt die Industrie hochqualifizierte und ihre Märkte betreffende Informationen. Diesem Verlangen kommt **KRAN&BÜHNE** mit praxisorientierten Artikeln nach. Mit unseren Publikationen helfen wir den Lesern, gerade bei härteren Marktbedingungen, fundierte Entscheidungen zu treffen. Die Artikel werden von einem erfahrenen, internationalen und in Deutschland tätigen Journalistenteam verfasst. **KRAN&BÜHNE** liefert dem Leser Neuigkeiten und Baustellenberichte. Ein wichtiger Bestandteil sind dabei harte Fakten darüber, welche Ausrüstung für welche Einsätze geeignet ist.

Abonnieren Sie jetzt einfach & bequem!

Per Fax: (07 61) 89 78 66 14

oder per Post: **KRAN&BÜHNE** | Hofackerstraße 95 | D-79110 Freiburg
 Tel. (07 61) 89 78 66-0 | Fax (07 61) 89 78 66 14 | E-Mail: info@vertikal.net | www.Vertikal.net

- Ja, ich abonniere **KRAN&BÜHNE** für ein Jahr (8 Ausgaben) für 31,- Euro (inklusive 7 % MwSt.) frei Haus (bzw. 45,- Euro für Abonnenten außerhalb Deutschlands).
- Name / Vorname:
- Firma:
 Umsatzsteuernummer (nur bei Firmen)
- Straße / Postfach:
- Postleitzahl / Ort:
- Land:
- Tel.:
- Fax:
- E-Mail-Adresse:
- 1. Unterschrift des Abonnenten:

- Ich wünsche folgende Zahlungsweise:
 - Bargeldlos per Bankeinzug (nur in Deutschland)
 - gegen Rechnung
- IBAN:
- BIC:
- Geldinstitut:
- Firma:
- Postleitzahl / Ort:

Hiermit bestätige ich, dass die Abbuchung des jährlichen Abo-Betrages von 31,- Euro für o. g. Firma / Anschrift vorgenommen werden kann.

- 2. Unterschrift des Abonnenten:

Widerrufsgarantie: Das Abonnement kann jederzeit und ohne Angabe eines Grundes widerrufen werden. Die Kosten für nicht zugestellte Ausgaben werden zurückerstattet.





ÜBERZEUGENDE VORSTELLUNG

DER NEUE AC 5.250-2

Der neue AC 5.250-2 kombiniert eine enorme Reichweite mit hohen Traglasten, die bis zu 30 Prozent über den bisherigen Bestwerten dieser Klasse liegen. Damit empfiehlt er sich ebenso für den Aufbau von Turmdrehkränen wie für den Einsatz bei Bauprojekten jeder Art.

Herausragend sind auch seine Transport-Konfigurationen und sein ausgeklügeltes Gegengewichtskonzept, die für eine schnelle Einsatzbereitschaft des Krans sorgen. Und viele Tadano Technik-Features sind mit an Bord – zum Beispiel IC-1 Plus und Surround View, oder auch die Start-Stopp-Funktion, die den Kranmotor bei Arbeitspausen auf Knopfdruck ausschaltet, ohne die Steuerungssoftware zu deaktivieren.

MÄCHTIG BOCK



Der aufgebockte Kran



Der Hilfskran platziert die Barrel-Blöcke unter der Abstützung



Ungewohnte Perspektive



Einsatzbereit

Einen un- bis außergewöhnlichem Einsatz hat die Firma Eisele in Frankfurt gefahren. Sie klettert einen Mobilkran auf einem Jack-Up-System. Kran & Bühne berichtet.

Die Bilder gingen in der Branche schnell viral: Im September veröffentlichte die Eisele AG Fotos eines ungewöhnlichen, so nie gesehenen Kraneinsatzes, die beeindruckten. Man meinte zunächst, seinen Augen nicht zu trauen: Stand da doch ein ausgewachsener Großkran quasi „in der Luft“! Ganz so, als würde er schweben. Der Liebherr LTM 1650-8.1 mit 700 Tonnen Traglast war mit einem Jack-Up-System auf rund fünf Meter Höhe aufgebockt worden. Aber warum um Himmels willen? Hätte es nicht einfach ein größerer Kran getan?

Auf das Dach der Deutschen Börse an der Mergenthaler Allee in Eschborn, vor den Toren Frankfurts, mussten neue Motoren für die Lüftungs- und Klimaanlage gehoben werden, ein – bis hierhin – typischer Wartungseinsatz in der Höhe. Maximale Last: rund 6,5 Tonnen, also kein sonderlich schwerer Lastfall. Das 23-stöckige Gebäude ist 87,4 Meter hoch. Der 700-Tonnen-All-Terrain-Kran hat aber nur eine maximale Hubhöhe von 80 Metern.

Eisele, seit 2021 zur Hüffermann-Gruppe gehörend, entschied sich für eine Weltpremiere und setzte den Großkran auf das Enerpac-Hebesystem JS 250. Der Kran und der Krandienstleister kamen damit ihrem Ziel im wahrsten Sinne des Wortes näher. Vorausgegangen waren intensive Vorarbeiten. Detailliert wurden die Gewichte berechnet und mit Liebherr nochmals abgecheckt.

Zwei Dinge schränkten das Unterfangen ein. ‚Allee‘ klingt zwar nach Weite und Breite, tatsächlich ist die Mergenthaler Allee aber recht schmal und von Bäumen gesäumt, kein leichtes Pflaster für richtig große Krane. Außerdem war das Zeitfenster für die Straßensperrung recht kurz. Statt also einen noch größeren Kran einzuplanen, entschied sich das Team des Kranvermieters aus Maintal, das Enerpac-Hubsystem einzusetzen, um den Kran um die wenigen Meter anzuheben, die letztendlich benötigt wurden. Weltweit einmalig, heißt es seitens Eisele.

Der LTM 1650-8.1 wurde also zur Baustelle gefahren und in der Konfiguration T3YV2EN mit 91-Meter-Wippausleger auf der Straße aufgebaut. Nachdem der Kran mit dem Hubsystem angehoben worden war, wurde ein Hilfskran eingesetzt, um einen Unterbau aus Hubzylinderblöcken zu positionieren. „Das Hubsystem ermöglichte es uns, die Arbeit auf die effizienteste und sicherste Weise zu erledigen“, sagt Projektleiter Rocco Schimmel von der Eisele AG. Das hat dann auch problemlos geklappt.

Aufgrund der Gegebenheiten vor Ort habe es keine andere Möglichkeit gegeben, den Motorentausch auf dem Dach der Deutschen Börse durchzuführen, als den Kran aufzubocken. Nachdem der Kran auf seine Höhe gebracht wurde, mussten die Stützholme mit einem tragfähigen und stabilen Unterbau versehen werden. Ebenso musste die Kranabstützung unterbaut werden. Hierfür wurden die Jack-Up Barrel-Blöcke im Viererverbund als Unterbau verwendet.

Kurios: Der Kran stand so hoch oben, dass der Bediener eine Scherenbühne benutzen musste, um in die Krankabine zu gelangen ...

K&B



Magni ES0808AC+

KONTINUIERLICH NEUES

Der Markt der Scherenbühnen zeigt sich nach wie vor sehr reger. Was sich so alles rund um die Maschinen bewegt, hat Kran & Bühne für Sie zusammengestellt.

Scheren sind *die* Arbeitsbühnen auf dem Markt. Ohne sie geht nichts. Vieles hat sich dabei schon getan, und man mag meinen, da gibt es nicht viel Neues zu entdecken. Weit gefehlt. Die Hersteller finden noch jede Menge Stellschrauben, um das Arbeiten effizienter und vor allem sicherer zu machen. Jeder auf seine Art.

Es heißt, alles was gebaut wird, wird in China hergestellt. Ein Wandel tritt ein oder ist schon längst eingetreten, und mit Indien kommt ein weiterer Staat ins Spiel, der eine Alternative zum Fertigen darstellt. Diese Alternative haben bereits manche Hersteller gewählt. Mit in diesem Klub befindet sich nun auch **Manitou**. Der französische Hersteller hat in Greater Noida, einer 100.000-Einwohner-Stadt rund 40 Kilometer südöstlich von Delhi, ein neues Werk in Betrieb genommen. Eine erste Produktionslinie ist in Betrieb, und das Modell SE0808 mit 7,8 Metern Arbeitshöhe und 81,5 Zentimetern Gesamtbreite läuft hier vom Band.

Derzeit werden zwölf Geräte pro Tag auf dieser Linie produziert. Die Maschinen werden alle nach Frankreich verschifft. Als weitere Modelle vor Ort gefertigt werden die SE1008 und die SE1212. Das 14-Meter-Modell SE 1412 befindet sich noch in der Planungsphase und wird höchstwahrscheinlich im ersten Quartal 2025 in Produktion gehen. Die Korblast der Bühnen beträgt 230 Kilogramm bei den schmalen Modellen und 350 Kilogramm bei den breiteren Einheiten. Alle verwenden denselben AC-Direktantrieb und verfügen standardmäßig über integrierte Diagnosefunktionen mit Farbdisplay und einen 90 Zentimeter langen Plattformausschub.

Welthöchste Schere:
Dingli 37-Meter-
Gerät JCPT3730HRT



Aus, aber nicht für Indien

Obwohl die neuen Arbeitsbühnen in Indien hergestellt werden, ist nicht geplant, sie vor Ort zu verkaufen. Abhishek Rai, Programmmanager für Scherenbühnen, sagt: „Das liegt hauptsächlich daran, dass der Markt noch nicht so weit ist und sich noch entwickelt. Zu den anderen Produkten, die in dem Werk hergestellt werden, gehören Baggerlader, die in Indien inzwischen zu einem Standardprodukt geworden sind.“ Das Werk baut auch Teleskoplader. Auch diese würden nach und nach immer beliebter, so Rai. „In diesem Jahr werden die Scherenbühnen nur in Europa verkauft und vermarktet, damit sie dort gemonitort werden können. Dies ist keine Maschine, die wir zuvor gebaut haben. Wir haben zuvor Modelle von einem anderen Lieferanten gekauft und etwa 500 davon pro Jahr verkauft“, fügt er hinzu. „Die nächste Phase der Pläne besteht darin, unsere Scheren Anfang nächsten Jahres auf dem nordamerikanischen Markt einzuführen. Und die dritte Phase des Plans betrifft dann Indien, ist aber noch in Arbeit.“

Ein Hersteller, der ebenfalls auf Indien als Fertigungsstandort setzt, ist **JCB**. Beim britischen Hersteller umfasst die Elektroscherenbühnen-Palette ein halbes Dutzend Modelle mit Arbeitshöhen zwischen knapp acht Metern und 16 Metern. Alle werden per Elektrodirektantrieb angetrieben. Die Elektromotoren liefern dem Hersteller zufolge ein höheres Drehmoment an die Räder und bieten eine Steigfähigkeit von bis zu 25 Prozent, was das Befahren von Steigungen und das Aufladen der Scherenarbeitsbühnen über LKW-Rampen erleichtert.

Das Modell S1932E ersetzt das Vorgängermodell S1930E und ist trotz eines um 106 Kilogramm geringeren Betriebsgewichts fünf Zentimeter breiter geworden. Dies erleichtert den Transport

auf einem Anhänger oder bei der Verlagerung mehrerer Maschinen, argumentiert JCB. Die S1932E bietet eine Arbeitshöhe von 7,71 Meter und eine Plattformkapazität von 230 Kilogramm. Die S2632E hat eine Arbeitshöhe von 9,92 Meter und eine Tragfähigkeit von 250 Kilogramm, und die S3246E bietet 11,7 Meter Arbeitshöhe, und das mit einer höheren Korblast von 320 Kilogramm. Das Modell S2646E kommt mit einer Arbeitshöhe von 9,9 Metern und einer Tragfähigkeit von 450 Kilogramm, während die 14-Meter-Schere S4046E eine Arbeitshöhe von 13,9 Meter und eine Traglast von 320 Kilogramm aufweist. Die S4550E am oberen Ende der Range hat eine Arbeitshöhe von maximal 15,8 Metern und kann bis 230 Kilogramm aufnehmen.

Emissionsfrei und lärmreguliert

Vieles, was bei Scherenbühnen neu hinzukommt, sind vor allem Details. Das zeigt sich unter anderem bei **JLG**. Der Hersteller führt neue Funktionen und Optionen ein für seine ES-Produktreihe elektrischer Scherenbühnen, für seine ERT-Serie kompakter Geländescheren sowie für seine selbstfahrenden Vertikalmastbühnen und Kommissioniergeräte vom Typ E18. Dazu gehören unter anderem AC-Antriebsmotoren, Lithium-Ionen-Batterieoptionen und ein Generatorladegerät (*Range Extender*). Die Elektroscherenbühnen ES1932, ES2632, ES2646 und ES3246 verfügen serienmäßig über permanentmagnetische AC-Antriebsradmotoren für eine längere Batterielebensdauer. Die Modelle ES4046 und Davinci AE1932 sind bereits mit AC-Antriebsmotoren ausgestattet. Einige der ES-Scherenarbeitsbühnen können jetzt auch mit Lithium-Ionen-Akkus ausgestattet werden, meist einem Einzelakku, mit einer zusätzlichen *Lithium+*-Option für eine längere Lebensdauer zwischen den Aufladungen. Ein optionales 2610 Watt / 58 Volt / 45 Ampere-Generatorpaket zum Aufladen ist jetzt ebenfalls für alle batteriebetriebenen kompakten Geländescheren der ERT-Serie verfügbar. Die ERT-Reihe umfasst vier Modelle zwischen 10 und 16 Metern, die alle eine Gesamtbreite von 1,76 Meter aufweisen. Produktmanagementleiter Bob Begley sagt: „Die Arbeitsbühnen von JLG sind für verschiedene Anwendungen konzipiert, vom Neubau bis zur Gebäudewartung. Mit diesen Verbesserungen bietet JLG weiterhin Lösungen an, die den sich entwickelnden Bedürfnissen der Branche gerecht werden, einschließlich der Anforderungen an emissionsfreie und lärmregulierte Baustellen.“

Auch elektrisch ins Gelände geht es mit der SR2024E von LGMG





Das 12-Meter-Modell S3246E von JCB

An seinem Scherenprogramm arbeitet **Haulotte** kontinuierlich weiter, um unter anderem die Pulseo-Baureihe mit neuen Modellen zu erweitern. Jüngstes Beispiel ist die HS18 E MAX. Diese Geländeschere gibt es nun auch mit E-Antrieb. Aber nicht nur das. Mit den neuen Geräten können die Anwender auch in voller Höhe verfahren, was Arbeiten an einer Fläche beschleunigt und vereinfacht. Das mechanische Achsengetriebe und der 4-Rad-Antrieb sorgen für hohe Kraft und Leistung auch in unwegsamem Gelände. Nebst 18 Metern Arbeitshöhe bietet sie bis zu 750 Kilogramm Korblast. Für seine E-Geräte bietet Haulotte mit dem *Range Extender* eine erhöhte Einsatzzeit.

Als weitere Option steht für alle HSE-Modelle ein Materialtransportgestell zur Verfügung. Dies kann schwere Lasten bis zu 400 Kilogramm aufnehmen und transportieren. Je nach Art des zu transportierenden Materials stehen zwei Konfigurationen zur Verfügung: Platten oder Rohre.

Bei Scherenbühnen stellt insbesondere das Einklemmen eine Gefahrenquelle dar. Haulotte hat sein Einklemmschutzsystem für seine kleinere *Compact*-Scherenarbeitsbühnenreihe entwickelt. Die Option namens *Secondary Guarding System* nutzt die Lidar-Technologie, um die Position und die Bewegungen des Fahrers in Echtzeit zu überwachen. Das System ist aktiv, wenn die Maschine im Arbeitsmodus ist, und stoppt diese automatisch, wenn sich der Fahrer plötzlich dem Sensor nähert. Es sind nur Bewegungen erlaubt, die den Nutzer aus der Gefahrensituation bewegen. Licht- und Sprachmeldungen informieren den Fahrer zudem über den Status des Geräts.

Welthöchste Schere

Apropos Status: **Dingli** aus China hat Großes vor. In diesem Fall allerdings „nur“ in Sachen Scherenbühne. Mit der 3730HRT soll die nach eigenem Bekunden weltgrößte Schere mit 37 Metern Arbeitshöhe auf den Markt gebracht werden. Die Maschine, von der bereits erste Prototypen getestet werden, wurde in Zusammenarbeit mit dem britischen Unternehmen Hire Safe Solutions entwickelt, das die ersten Exemplare bestellt hat, von denen 20 weitere noch vor Ende des Jahres in Europa eintreffen sollen. ↘

Häßler-Lift-Chef Dennis Schröder (l.) nimmt neues Scherenbühnenpaket von Sinobooms Tim Whiteman in Empfang





PROFIS IM
GESPRÄCH

DIE JLG ES4046 – EINE BESONDERS DURCHDACHTE MASCHINE

Weshalb haben sich die Geschäftsführer des bayerischen Miet-service Süß für die Anschaffung der neuen elektrischen JLG-Scherenbühne ES4046 entschieden? Die vier Profis erläutern, was die Maschine für sie und ihre Kunden so attraktiv macht.

Seit 31 Jahren gehören Arbeitsbühnen zum Programm vom Mietservice Süß, und wer sich an das in Nabburg ansässige Unternehmen wendet, weil er z. B. eine Scherenbühne benötigt, hat die Wahl unter 350 Scheren von 55 Typen, darunter 63 Scheren vom Hersteller JLG. Nun haben sich die vier Geschäftsführer für die Anschaffung einer weiteren JLG-Schere entschieden: die ES4046 – bereits ausgestattet mit ClearSky Smart Fleet™ für effizientes Flottenmanagement. Die beiden Brüder Siegmund und Robert Süß, Gründer des Unternehmens, und ihre Söhne Markus und Peter sind die ersten in Deutschland, die eine Bühne dieses Typs in Empfang nehmen können. JLG Senior Sales Managerin Ute Schnalzer betreut das Unternehmen und erkundigte sich nach den Kaufmotiven:

Wartungsarm, robust und leicht

„Mit einer Plattformhöhe von 11,9 m beim Einsatz im Innenbereich ist dies eine optimale Maschine für Industriemontage in höheren Hallen“, erklärt Siegmund Süß. „Dies ist eine besondere Maschine, bei der technische Merkmale sorgfältig durchdacht wurden.

Ein Beispiel ist der Einbau von nur einem Hubzylinder, was weniger Wartung, weniger Möglichkeit von Leckagen und vor allem weniger Gewicht bedeutet. Der geringere Wartungsaufwand und die niedrigen Batteriekosten machen die Bühne trotz des Anschaffungspreises zu einer langfristig günstigen Anschaffung.“ Und sein Sohn Peter führt aus: „Die Maschine wiegt bis zu 400 kg weniger als vergleichbare Modelle, wodurch wir pro LKW-Transport mehr Maschinen verladen können. Möchte der Endkunde die ES4046 selbst transportieren, benötigt er lediglich einen kleinen Anhänger und einen PKW. Dies ist nicht nur kostengünstig, sondern hilft auch in engen Innenstadtlagen, wo es mit einem LKW schwierig werden kann“.

Energieeffizient und langlebig

Für Robert Süß sind die Batterien das große Plus: „Die Batterien unserer JLG-Maschinen halten erstaunlich lange. Grund für diese lange Lebensdauer ist die Energieeffizienz. Schon die Vorgängerserie war beim Energieverbrauch unschlagbar. Bei der ES4046 erwarten wir eine noch längere Batterielaufzeit

– nicht zuletzt wegen des geringeren Leistungsgewichts.“ Die ES4046 verfügt standardmäßig über vier AGM 6 Volt, 280 Ampere Batterien und ein DeltaQ Multifunktions-Universalladegerät. Diese Batterien liefern über 40 % mehr Arbeitszyklen, wodurch mit einer einzigen Ladung mehr erledigt werden kann.

Belastbar, schnell und agil

„Beim Einsatz in Innenräumen können dank der hohen Tragfähigkeit von 350 kg bis zu drei Personen gleichzeitig in der ES4046 arbeiten“, schließt Markus Süß die Erklärungen ab – nicht ohne auf die wartungsfreien AC Antriebsmotoren hinzuweisen, die für eine um 50 % höhere Geschwindigkeit im eingefahrenen Zustand im Vergleich zu früheren 14m-Modellen sorgen.

Die Eckdaten:

Scherenarbeitsbühne
ES4046



DATEN	INNEN	AUSSEN
Plattformhöhe	11,9 m	8,75 m
Tragfähigkeit	350 kg	250 kg
Personenzahl	3	1
Gewicht	2.826 kg	2.826 kg
Wendekreis	0 Meter	0 Meter

Weitere Informationen: www.jlg.com



SOLID TO SUCCEED

0% Finanzierung

24h Servicegarantie

In verschiedenen Farben sofort lieferbar



TELESKOPARBEITSBÜHNEN

ELEKTRISCH ANGETRIEBEN

Max. Arbeitshöhe	20.5m	28.8m	32.6m	40.2m
Max. Tragfähigkeit	300kg	300/460kg	300/460kg	300/460kg

DIESELMOTOR

Max. Arbeitshöhe	16m	20.5m	22m	28.2m	28.8m
Max. Tragfähigkeit	272/350kg	300kg	300/460kg	300/460kg	300/460kg

DIESELMOTOR

Max. Arbeitshöhe	32.6m	40.2m	50m	58.6m	58.6m	69.6m
Max. Tragfähigkeit	300/460kg	300/460kg	300/460kg	230/450kg	230/450kg	230/300/460kg

GELENKTELESKOPBÜHNEN

ELEKTRISCH ANGETRIEBEN

Max. Arbeitshöhe	11.56m	15.8m	16.5m	16m	18m	17.8m	20.6m	22.21m
Max. Tragfähigkeit	230kg	227kg	256/350kg	230kg	256/350kg	256kg	256/350kg	256/350kg

DIESELMOTOR

Max. Arbeitshöhe	16.63m	18.01m	20.63m	26.6m	26.6m
Max. Tragfähigkeit	256/350kg	256/350kg	256/350kg	150/256kg	256/350kg

Weitere Informationen unter unserer Website: WWW.XCMGESS.DE oder dem QR Code folgen.
Für einen persönlichen Kontakt gerne: Thomas Dohmen Tel +49 173 2385294 / Email t.dohmen@xcmg-ess.de

XCMG EUROPEAN SALES AND SERVICES GMBH
Europark Fichtenhain B4, 47807 Krefeld, Deutschland



Hierzulande wird die Maschine unter der Typenbezeichnung Magni HS3730RT über Magni Deutschland zu beziehen sein. Die neue Bühne bietet eine maximale Korblast von 750 Kilogramm. Das Gerät verfügt über eine 7,46 Meter lange und 2,80 Meter breite Plattform, die mit einer 2,25 Meter langen, elektrisch ausfahrbarem Plattformausschub auf 9,71 Meter erweitert werden kann. Das Gerät ist serienmäßig mit Allradantrieb, Vierradlenkung und Nivellierstützen ausgestattet, kann aber auch auf festem, ebenem Boden in voller Höhe verfahren.

Gerard Jennings, Geschäftsführer von Hire Safe, sagt über die Bühne: „Nachdem wir in den letzten drei Jahren an der Idee gearbeitet haben, ist es unglaublich, die Maschine nun zum ersten Mal in natura zu sehen. Unsere großartige Beziehung zu Dingli hat es uns ermöglicht, eine Maschine auf den Markt zu bringen, die nicht nur die derzeit höchste Scherenarbeitsbühne auf dem Markt ist, sondern auch speziell auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten ist. Großer Respekt und Dank an Dingli für die Lieferung mit der Qualität und Effizienz, die wir erwarten.“

Ist es nun Dingli oder **Magni**? Nach deutschem Recht ist der „In-Verkehr-Bringende“ für das Produkt verantwortlich. Also Magni Deutschland. Das Unternehmen führt in seinem Portfolio nun die *AC Plus*-Baureihe im Portfolio, hergestellt von Dingli, vermarktet als Magni. Die neue Serie umfasst sieben Modelle mit maximalen Arbeitshöhen von knapp 8 bis 16 Metern und mit drei unterschiedlichen Breiten

(76 cm, 83 cm, 1,20 m). Die Traglasten liegen zwischen 250 und 540 Kilogramm. Auf die Lithium-Ionen-Akkus gibt Magni fünf Jahre Garantie. Ein noch genaueres Echtzeit-Lasterfassungssystem ist standardmäßig verbaut und das neue Load Sensing System reagiert zuverlässig unabhängig von jeglichen Witterungsbedingungen an den Scherenwinkelsensoren. Eine weitere Besonderheit ist die schwerkraftunterstützte Energierückgewinnung während des Absenkvorgangs. Darüber hinaus sind die Geräte mit seitlichen und hinteren Gabelstaplertaschen sowie ausreichend Hebe- und Verzurrpunkten ausgestattet.

Neue Größe

Für seine großen Scherenbühnen ist **PB** bekannt. Mitte des Jahres hat das Unternehmen eine Partnerschaft mit **Zoomlion** bekanntgegeben, um gemeinsam den Vertrieb von Zoomlions Arbeitsbühnen in der DACH-Region zu übernehmen. „Die am 1. Juli 2024 unterzeichnete Vereinbarung sieht vor, dass beide Seiten ihre Ressourcen bündeln werden, um ein umfassendes Angebot an hochwertigen Zoomlion-Arbeitsbühnen im deutschsprachigen Raum zum Nutzen der Vermietungsunternehmen und der Endkunden zu vertreiben“, heißt es in einer gemeinsamen Pressemitteilung. „Wir von PB freuen uns sehr über diese Partnerschaft mit Zoomlion und sind überzeugt dass wir gemeinsam einen Mehrwert für unsere Kunden auf der Maschinen-, Vertriebs- und Service-Ebene schaffen können“, sagt PB-Geschäftsführer Dieter Pawlowski. ↘



Haulotte HS18E Max

IN GREAT CHALLENGES, GREAT DETAILS MAKE THE DIFFERENCE



Durch die Kombination aus technischer Innovation und handwerklichem Können schaffen wir Lösungen, die den Industriestandard in der Höhenzugangstechnik immer neu definiert.

Magni Teleskoplader sind so konzipiert, dass sie jede Herausforderung mit unübertroffener Leistung, erstklassiger Rundumsicht und modernster Technik meistern.

Der RTH ist die vielseitige 3-in-1-Lösung: Teleskoplader, Geländekran und Arbeitsbühne.

Unser Ziel ist es, Ihnen das Arbeiten in einer sicheren und komfortablen Umgebung zu ermöglichen, damit Sie sich auf die erfolgreiche Umsetzung Ihres Projekts konzentrieren können.



KABINE



LEISTUNG



LIVE LOAD DIAGRAM

magnith.com

Magni Deutschland GmbH
Mergenthalerstr. 27 | 48268 Greven
Tel: 02571 5404260 | info@magnith.de



„Die Kombination aus unserer Expertise und den möglicherweise noch nicht ausreichend bekannten Ressourcen und dem Knowhow von Zoomlion in der DACH-Region bietet dafür die besten Voraussetzungen. Wir arbeiten bereits in mehreren Bereichen gut zusammen und haben uns daher entschlossen, diese Kooperation auszubauen.“ Diese Zusammenarbeit war bereits auf den Platformers' Days zu entdecken, wo Maschinen von Zoomlion schon als PB Dino ausgestellt waren. Jüngste Neuheit aus dem Hause Zoomlion ist die elektrische Geländeschere ZS2023ERT mit 22 Metern Arbeitshöhe und satten 750 Kilogramm Korblast, 2,20 Meter breit, mit wartungsfreiem AC-Antrieb und in voller Höhe verfahrbar.

An seinen vier Geländescheren hat **Sinoboom** Upgrades vorgenommen. Bei den Modellen handelt es sich um 1323RD und 1323RE sowie 1623RD und 1623RE. Wie die aktuellen Maschinen bieten sie eine Korblast von 680 Kilogramm bei maximalen Arbeitshöhen von 15,1 beziehungsweise 18,2 Metern. Die wichtigsten Änderungen für die Modelle der zweiten Generation sind Optimierungen am Antriebsstrang, die eine 20-prozentige Verbesserung des Drehmoments und der Steigfähigkeit im realen Einsatz bringen sollen. Dabei wurde auch der Radstand etwas verlängert. Serienmäßig werden nun Reifen mit tiefem Profil montiert und das Gesamtgewicht leicht reduziert, was den Bodendruck um etwa zehn Prozent verringert und die Leistung im unwegsamen Gelände verbessert, während die Stützen eine größere Spannweite haben. Weitere Änderungen umfassen ein neues Design für den Ausrollmechanismus des Plattformausschubs, der ihn sanfter und einfacher bedienen lässt und jetzt auch in jeder Verlängerung arretiert werden kann.

Die 7,40-Meter-Superdeck-Option – die dieselben 1,82- und 1,10-Meter-Verlängerungen, aber eine längere feste Plattform bietet – bleibt anstelle der standardmäßigen 6,50-Meter-Verlängerungsplattform verfügbar. Die unteren Bedienelemente wurden zu einem elektrischen Steuerpult mit optimiertem Kabelbaum und vereinfachten Komponenten aufgerüstet. Außerdem wurde eine kleine Tür für besseren Schutz vor Wasser und Staub hinzugefügt. Zudem erkennt die Bühne nun, wenn sich der Tankvorrat dem Ende nähert, um ein Leerfahren des Dieseltanks zu verhindern.

Die 1.000 vollgemacht hat Zeppelin Rental bei **Skyjack**. Zum Jubiläum wurden gleich zwei neue E-Maschinen in der Mietstation Garching bei München übergeben. Seit Beginn der Zusammenarbeit im Jahr 2016 hat Zeppelin Rental mithilfe des Arbeitsbühnenanbieters sein Portfolio im Bereich Fördertechnik kontinuierlich erweitert. Skyjack ist bekannt für sein breites Sortiment an Scherenbühnen und Vertikalmastbühnen. Die beiden neuen Elektroschere vom Typ SJ4726E bieten eine maximale Arbeitshöhe von 9,92 Meter, sind aber insgesamt nur 1,19 Meter breit und 2,32 Meter hoch. Die Maschinen können in voller Höhe verfahren werden. Bis zu drei Personen sind für den Korb zugelassen. Die Korblast beträgt maximal 454 Kilogramm.

„Wir sind stolz auf diese jüngste Erweiterung unserer Elektroantriebsserie“, erklärt Skyjack-Präsident Charlie Patterson. „Durch die Ausstattung unserer Elektroscherebühnen und der geländegängigen Elektro-Gelenkteleskopbühnen mit E-Antriebstechnologie können wir unseren Kunden jetzt noch mehr Möglichkeiten bieten.“ Skyjacks neue E-Antrieb-Modellreihe bietet den Angaben zufolge eine längere Batterielaufzeit, mehr Profit durch weniger Wartungskosten, einen höheren Wiederverkaufswert sowie eine bessere Rendite.

Darüber hinaus trägt die neue Baureihe das ECO-Zeichen von Skyjack, um der gesteigerten Nachfrage von Vermiet- und Bauunternehmern nach erkennbarer Nachhaltigkeit Rechnung zu tragen. Skyjack hat das ECO-Label eingeführt, um Produkte hervorzuheben, die eine vorteilhafte Öko-Bilanz und langfristige Nachhaltigkeit bieten. ➤



Ashbrook aus UK orderte bei Genie viele GS-Schere sowie Geländeschere



Jetzt in Europa zu haben: die Snorkel S3013 Mini

Die ECO-Benefits der E-Scherenbühnen umfassen:

- ✦ bis zu 16 Prozent weniger Kohlenstoffverbrauch im Vergleich zu den Vorgängermodellen,
- ✦ bis zu 20 Prozent längere Betriebszeiten,
- ✦ null Emissionen,
- ✦ geräuscharmen Betrieb; optional weißes Rauschen als Warnsignal,
- ✦ Ecotray-Leckageschutzsystem als Option
- ✦ und Bio-Öl als Option.

Elektrisch ins Gelände

Eigens für den europäischen Markt hat **XCMG** seine XG2225ERT entwickelt. Die neue E-Geländeschere hat eine maximale Arbeitshöhe von 22 Metern, eine maximale Tragfähigkeit von 750 Kilogramm, ist 2,25 Meter breit und 4,59 Meter lang. Das Gesamtgewicht beträgt 14,4 Tonnen. Laut Unternehmen dient die Markteinführung dazu „der Nachfrage nach Scherensarbeitsbühnen für große Höhen und unebenes Gelände gerecht zu werden, die stetig steigt, da sich die Einsatzszenarien immer weiter ausweiten.“ Die große Plattform der XG2225ERT bietet Platz für vier Personen im Korb und kann auf 2,70 Meter ausgefahren werden. Sie verfügt zudem über klappbare Geländer. Die Bühne ist bis zu einer Höhe von 20 Metern verfahrbar. Die Steigfähigkeit des neuen Modells beträgt 30 Prozent. Weitere Ausstattungsmerkmale sind Allradantrieb und Stütznivellierung.

Ähnlich der chinesische Wettbewerber **LGMG**: Auch er hat eine vollelektrische Geländeschere ins Rennen um die Gunst der Kunden geschickt. Das 22-Meter-Gerät SR2024E, erstmals in Paris gezeigt, rundet die RT-Scherenbühnenreihe des Unternehmens nach oben hin ab.

Die neue Maschine ist 2,49 Meter breit und hat eine Arbeitshöhe von 21,7 Metern, bei einer Plattformtragfähigkeit von 750 Kilogramm bzw. vier Personen auf der 4,62 x 2,30 Meter großen Plattform. Bei einer Deckverlängerung um 2,70 Meter beträgt die Länge im voll ausgefahrenen Zustand 7,30 Meter. Das Gerät kann in voller Höhe verfahren und kann auch mit den standardmäßigen automatischen Nivellierstützen abgestützt werden.

Die Gesamtlänge mit montierter Einstiegsleiter liegt bei knapp fünf Metern, die Gesamthöhe beträgt mit hochgeklapptem Geländer 3,72 Meter und im zusammengeklappten Zustand 2,83 Meter. Das Gesamtgewicht summiert sich auf 14,6 Tonnen. Das Allradantriebssystem verwendet ein Achsgetriebe mit Pendelachse, während die Stromversorgung wahlweise über standardmäßige Blei-Säure-Nassbatterien oder einen Lithium-Batteriesatz erfolgt.

Skyjack bringt seine neue E-Scherenserie
jetzt nach E wie Europa

Vielfalt & Vermieter

Elektroscheren von 6 bis 14 Metern führt **Sunward** im Programm. Zudem sind jetzt die neuen Geländescheren für den deutschen und österreichischen Markt verfügbar, zu beziehen über den deutschen Service- und Vertriebspartner Baumo Kranservice bzw. Mini und Mobile Cranes Körner. Die RT-Serie umfasst die Modelle SWSL 1223RT, 1623RT und SWSL 2023RT mit 12, 16 und 20 Metern Arbeitshöhe. Sie sind mit einem modernen Kubota V2403-Dieselmotor der EU-Stufe V ausgestattet. Besonders die wartungsfreundliche und gut zugängliche Technik soll interessierte Vermieter und Nutzer in Deutschland überzeugen, hofft der deutsche Partner.

Genie deckt mit seinem Scherenbühnenprogramm Arbeitshöhen von sechs bis 18 Metern ab, und zwar in Form von Elektro- wie auch Geländescheren. Der britische Vermieter Ashbrook hat vor Kurzem 171 Genie-Maschinen erhalten, darunter etliche E-Drive-Scherensarbeitsbühnen und elektrische Geländescheren. Ashbrook entschied sich für die Marke Genie aufgrund der hohen Qualität und Produktivität der Geräte im Einsatz. Die GS-Scheren sollen von der Pharmaindustrie über den Einzelhandel bis hin zu Musikfestivals und Safariparks eingesetzt werden. Hinzu kommen Geländescheren wie die GS-4069 RT, die GS-4390 RT und GS-5390 RT mit Superdeck.

Bei **Snorkel** ist zuletzt die Neuheit S3013 Mini erschienen. Nach der Vorstellung auf der Conexpo 2023 hat Snorkel nun seine 6-Meter-Elektroschere in der CE-Version auf den deutschen Markt gebracht. Gefertigt wird sie in Großbritannien. Die kleine Scherenbühne bietet innen wie außen 5,80 Meter Arbeitshöhe und kann bis zu 227 Kilogramm aufnehmen, bei einem Gewicht von 815 Kilogramm. Der Antrieb erfolgt rein elektrisch, lediglich für die Hubfunktion ist ein Hydraulikzylinder verbaut. Hydraulikschläuche hingegen sucht man vergebens an der neuen Kompaktschere. Dank einer ausschiebbaren Verlängerung lässt sich die Plattform vergrößern.

K&B





VDBUM

Verband der Baubranche,
Umwelt- und Maschinentechnik e.V.

VDBUM SERVICE

TDK Branchentreff

17.- 18.02.2025 in Bruchsal/Karlsruhe

PROGRAMMABLAUF:

17.02.2025:

- ◆ 14.00 Uhr: Werksbesichtigung
- ◆ 19.00 Uhr: Netzwerkabend

18.02.2025:

- ◆ 09.00 – 09.15 Uhr: **Begrüßung** durch Thorsten Schneider, Koordinator TDK-Interessenvertretung und den Obmännern des TDK Lenkungskeises: Andreas Gleich, Gleich Fahrzeugbau GmbH und Jörg Hegestweiler, BKL Baukran Logistik GmbH
- ◆ 09.15 – 09.45 Uhr: **„Gesetzeskonformer Transport von TDK in 2024“**
 - Grundlagen TDK Transport
 - aktuelle Vorschriftenlage und gesetzliche Ausrichtung

Referent: Andreas Gleich, Gleich Fahrzeugbau GmbH
- ◆ 09.45 – 10.30 Uhr: **„Erfahrungsbericht chaRope – Faserseil“**
 - Vorteile vollsynthetischer Tragmittel
 - Feldversuche, Normung und Zertifizierung
 - Baustellentaugliche Endverbindungen

Referent: Peter Streubel, TROWIS GmbH
- 10.30 – 11.00 Uhr: **Kaffeepause**
- ◆ 11.00 – 11.30 Uhr: **„WOLFF High-Speed-Positioning-System (HiSP)“**
 - Neue Technologie zur Präzision bei der Laststeuerung
 - Lastschwingungen reduzieren, um mehr Sicherheit zu gewährleisten
 - Entlastung der Kranfahrer für erhöhte Produktivität

Referent: Andreas Kahl, Wolffkran GmbH
- ◆ 11.30 – 12.15 Uhr: **„Stromversorgung für Turmdrehkrane“**
 - Qualifikation der Mitarbeiter und Dienstleister auf der Baustelle
 - Wichtige Aspekte bei Fehlerschutz und Prüfnachweise bei Erstellung und Wiederholungsprüfung
 - Betrachtung dazu aus elektrotechnischer Sicht

Referent: Jürgen Köhnlechner, Merz GmbH
- 12.15 – 13.15 Uhr: **Mittagspause**
- ◆ 13.15 – 13.45 Uhr: **„WOLFF Link.“**
 - Planung Wartungseinsätze
 - Krandiagnose und Betriebsdaten online

Referent: Peter Hegenbart, Wolffkran GmbH
- ◆ 14.00 – 14.45 Uhr: **Optimiertes Energiemanagement für Turmdrehkrane mit Hilfe von Batterie-Speicher-Systemen“**
 - Flexible, unabhängige und zuverlässige Energieversorgung des TDK
 - Vermeidung von Lastspitzen (Peak Shaving) durch den TDK

Referent: Sebastian Schifferdecker, Atlas Copco Power Technique GmbH
- 14.45 – 15.15 Uhr: **Kaffeepause**
- ◆ 15.15 – 16.00 Uhr: **„Industriegetriebe to go – ganzheitlicher Ansatz für höchste Verfügbarkeit“**
 - Von der Technologieentwicklung zum Produktbaukasten
 - Varianz in der Produktion beherrschen
 - Vollumfängliches Servicekonzept

Referent: Eckehard Ockert, SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG
- ◆ 16.00– 16.30 Uhr: **„WOLFF Assist.“**
 - Das digitale Fernwartungssystem
 - Sprachgesteuert und freihändig via Datenbrille

Referenten: Laurent Kettler & Flamur Hoti, Fa. Wolffkran GmbH

VORPROGRAMM:

17.02.2025: Werksbesichtigung (14.00 Uhr) der Firma SEW-EURODRIVE sowie anschließende Netzwerkabende (19.00 Uhr)



Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Bilder und Grafiken: VDBUM, WOLFFKRAN, SEW-EURODRIVE

SCHWER AUF ACHSE

Vom gewaltigen Wärmetauscher bis hin zur kleinen Scherenbühne. Alles will bewegt werden. Kran&Bühne hat ein paar Ideen gesammelt und zusammengestellt.



Steil nutzt den Blade Lifter G4 von Scheuerle

Wie bekomme ich etwas von A nach B? Eine Frage, die gerade hierzulande immer schwerer zu beantworten ist. Da gilt es nicht nur, die passenden Strecken zu finden und unter Umständen die entsprechenden Genehmigungen einzuholen, es bedarf auch passender Transporteinheiten. Da geht es nicht immer um spektakuläre 400 Tonnen mit Überbreite, der Alltag besteht meist aus der schlichten Baumaschine – und selbst die wird zur Herausforderung. Es gibt immer Neuerungen und diesen gilt auf den folgenden Seiten unsere Aufmerksamkeit.

Es muss nicht immer das ganz große Geschirr sein, das haben sich sowohl der Kunde

Veit Dennert als auch der Hersteller **Fliegl** gedacht. Daraus entstanden ist ein Tandem Plattformanhänger mit gerade einmal 5,15 Meter Länge. Darauf können dennoch Lasten bis zu 10.500 Kilogramm transportiert werden. Ein Ballastgewicht passt mit seiner Breite von 2.480 Millimetern exakt auf die Pritsche. Der 30 Millimeter starke Hartholzboden mit längs verlegten Omega-Profilen ist für eine besonders hohe Punktlast ausgelegt. Auch bei viel Gewicht auf kleiner Fläche ist die Ladungssicherung wichtig, daher hat der TPS 180 einiges zu bieten: In den leicht schrägen Außenrahmen mit Load-Lock-Profil lassen sich Spanngurte einhängen, zusätzlich befinden sich auf jeder Seite vier Zurrösen mit je fünf Tonnen Zugkraft am Außen-

rahmen. In die vier Rungentaschen innen am Längsträger lassen sich die verzinkten Rungen stecken. Quer vorne im Boden befindet sich zudem eine Verzurr-/Rungenleiste; in die 20 Millimeter starken Rundstahlleisten können beispielsweise Ketten eingehakt werden.

Der Kleine bietet alles, was die großen Brüder auch an Bord haben: eine robuste Zweigang-Stützwinde, einen Stahl-Unterfahrerschutz und einen Rammschutz am Heck sowie Viertelschalen-Kotflügel. Die Beleuchtung besteht vollständig aus LED, dazu gehören neben den Mehrkammerleuchten auch die Spurhalte- und Positionsleuchten, die seitlichen Leuchten und die Kennzeichenleuchten.

ES-GE setzt den Ladekran MKG HLK 422SHP a6 auf Actros 5 2651 LS 6x4



Sollte sich später der Bedarf für noch mehr Nutzlast ergeben, lässt sich die Zugöse von derzeit 40 mm Durchmesser auf eine mit 50 mm tauschen, damit ist nach einer erneuten Abnahme ein zulässiges Gesamtgewicht von 18.000 Kilogramm möglich. Auf den gelb lackierten Rahmen bietet Fliegl zehn Jahre Gewährleistung gegen Durchrostung.

Beim Transport von Arbeitsbühnen sind auch individuelle Vorlieben ein Thema. Auf derlei Kundenwünsche hat sich der Anbieter **Tima** spezialisiert. Um dies zu zeigen, hat das Unternehmen beispielsweise einen Tieflader gezeigt, der speziell auf den Transport von Raupenbühnen zugeschnitten ist. Der „GTAL 350/165/3,5“ mit verlängerter Deichsel ist zugeschnitten auf Raupenbühnen bis 20 Meter Arbeitshöhe, kann aber für Elektroscheren und Vertikalmastbühnen genutzt werden. Mit einer Ladelänge von 3,5 Metern, einer Ladebreite von 1,65 Meter und einer Nutzlast von rund 2.900 Kilogramm ist der Anhänger flexibel einsetzbar. Ladefläche und Auffahrampen kommen laut Unternehmen dabei auch mit hohen Punktlasten zurecht. Wer seine Gerätschaft vor Wind, Wetter und dem Wettbewerb schützen will, erhält solch einen Tieflader auch mit Planenverdeck. Für einen Minikran realisierte der Hersteller seinen GTA 340/160/3,5 eben mit einem solchen Planenverdeck. Die Ladelänge liegt bei 3,40 Meter, die Ladebreite bei 1,60 Meter und die Nutzlast bei etwa 2.850 Kilogramm. Die Aufbauten sind allesamt in Aluminium ausgeführt. Im Programm finden sich auch Sattelaufleger oder LKW-Aufbauten.



Tima GTAL 350-165-3,5



Ballastanhänger von Fliegl



Goldhofer-Equipment, eingesetzt von Prangl

BAUMAG

Baumaschinen-Messe



Quelle: HUTTER Baumaschinen

23.-26.01.2025 | Messe Luzern

Do-So 9-17 | baumaschinen-messe.ch



Dolls Plattform-Sattelauflieger P3H Z18

Variable Ladefläche

Mit über 90 Jahren Erfahrung und einem Fuhrpark von 50 Zugmaschinen und 130 Aufliegern bietet die Firma Herbert Kircher für die unterschiedlichsten Logistikanforderungen die passenden Transportlösungen. Vor allem im Großraum- und Schwertransport kommt es dabei auf Flexibilität an. Denn kein Transport gleicht dem anderen: Betonteile für die Baubranche oder Brückenelemente für Fahrrad- oder Fußwege sind individuell angefertigte Einzelstücke. Für den Transport dieser Spezialteile setzt das Unternehmen auf die anpassbaren Tele-Sattelauflieger von **Doll**.

Bernd Obertshauer, Prokurist bei Herbert Kircher, erklärt die Vorteile: „Durch die Teleskopierung erreichen wir eine variable Ladefläche von 14 bis zu 21,2 Metern. Somit können wir unterschiedlich lange Beton-, Stahl- oder Holzteile mit nur einem Fahrzeug transportieren.“ Neben der variablen Länge bietet der P3H Spediteuren auch beim Gewicht viel Spielraum. Der aus hoch belastbarem Stahl gefertigte Auflieger ermöglicht eine Nutzlast von bis zu 38 Tonnen. Neben der Flexibilität bei der Beladung überzeugt den Spediteur ein weiterer entscheidender Faktor: „Der P3H lenkt sich einfach sehr gut“, betont Obertshauer. Die eigens von Doll entwickelte hydraulische Lenkung erlaubt einen Lenkeinschlag von bis zu 45 Grad. So kommt der P3H auch um die engsten Kurven. An besonders engen Stellen kann der Fahrer zusätzlich per Funkfernbedienung manuell nachlenken. Dank der automatischen Einspurung (EEG) spurt das Fahrzeug nach dem Lenkvorgang mit nur einem Knopfdruck selbstständig wieder ein.

Mit Blick in die Zukunft war es der Spedition außerdem wichtig, ein hochwertiges und langlebiges Fahrzeug zu erwerben. Der Plattformauflieger von Doll ist durch eine Spritzverzinkung gut gegen Korrosion geschützt. „Vor zwei Jahren haben wir ein neues und hochmodernes Zentrum für Oberflächenbeschichtung in Betrieb genommen“, erläutert Markus Erdrich, Leiter Vertrieb Schwertransport bei Doll. „So haben wir die volle Kontrolle über die Spritzverzinkung und können unseren Kunden höchste Qualität garantieren.“

Elektro Prange ist ein Dortmunder Familienbetrieb, der seine Schwerpunkte in den Bereichen Elektro- und Verkehrstechnik setzt. Zu den neuesten Erweiterungen des Fuhrparks gehört ein kompletter Zug, der von der Firma **ES-GE** Nutzfahrzeuge aus Essen konfiguriert wurde. Der Zug besteht aus einer Mercedes-Benz-Sattelzugmaschine mit Ladekran von MKG und einem zweiachsigen Sattelanhänger der Marke ES-GE. Für das Unternehmen und den geplanten Einsatzzweck ist eines entscheidend: Platz auf der Ladefläche ist wichtiger als eine höhere Nutzlast, die im Alltag genehmigungsfrei ohnehin nicht nutzbar wäre. Mit einem technisch möglichen Gesamtgewicht von 36 Tonnen ist der lediglich rund 6,5 Tonnen schwere Sattelanhänger grundsätzlich für höhere Nutzlasten ausgelegt. Die Ladefläche mit einer Länge von über zwölf Metern und zahlreiche Ladungs-sicherungsmöglichkeiten bieten dabei hohe Vielseitigkeit für verschiedene Transportanforderungen. ES-GE brachte eine Sattelzugmaschine Actros 5 2651 LS 6x4 mit einem Ladekran MKG HLK 422SHP a6 zusammen.

Wieder da

Ab sofort führt **Bickel-Tec** wieder seinen Plateau-Auflieger für den Transport von Hubarbeitsbühnen, Stapler und Baumaschinen im Programm. „Über drei Jahre haben wir uns aus diesem Markt zurückgezogen, da wir preislich mit unseren Mitbewerbern nicht mehr mithalten konnten“, schildert Firmenchef Gerd Körber die Situation. „In der Zwischenzeit haben wir nun eine Möglichkeit gefunden, unseren Auflieger in verbesserter und weiterentwi-

ckelter Version am Markt anzubieten.“ Dieser kommt mit dem bekannten Bickel-Schwerlastlochboden, aus Feinkornstahl und komplett mit Anti-Rutsch Belag beschichtet, der neben den 64 7,5-Tonnen-Zurringen viele weitere Zurrpunkte von 2,5 Tonnen ermöglicht. Ausgestattet mit drei zwangsgelenkten SAF-Achsen, die mit dem Optilink-System von Wabco versehen sind. Dies ermöglicht es dem Fahrer, zusätzlich die Reifendrucke, -temperatur, Achslasten, Luftfederung sowie Höheneinstellung selbst zu prüfen und zu justieren.

Nicht nur auf den Straßen gilt es, Transporte durchzuführen, auch auf Betriebsgelände. **Cometto** hat seine Portfolio hier erweitert. „Mit dem Eco500 steht nun ein selbst angetriebenes Modul bereit, das durch seine kompakte Bauweise überzeugt. Das Power Pack ist unter der Ladefläche integriert und mit einer Grundbreite von 2.350 Millimetern ist es ideal für dort anfallende Aufgaben geeignet“, beschreibt Adrian Zingan als Produktverantwortlicher die Neuentwicklung. Auch in Segmenten wie dem Maschinen- & Anlagenbau, Wind & Energie, Luft- & Raumfahrt, Infrastruktur, schwerer Stahlbau, Nuklearindustrie sowie Fertigteile kann der Selbstfahrer seine Stärken ausspielen. „Der Eco500 gewährleistet volle Funktionalität bereits bei einer niedrigen Fahrhöhe von 670 Millimetern. Die elektronische Vielweglenkung macht den Selbstfahrer äußerst beweglich, selbst auf engstem Raum. Und das robuste und besonders starke Fahrgestell ermöglicht eine flexible Lastverteilung.“ Der Neue ist erhältlich mit elektrischem, hybridem oder Dieselantrieb. ↘



Comettos neuer Eco500

Für Rotorblätter bis 84 Meter

Scheuerle hat seinen Bladelifter inzwischen in der vierten Generation herausgebracht, denn die Windkraftbranche baut immer größere Windkraftanlagen und Flügel. Steil Kranarbeiten hat solch eine Transportlösung bei zahlreichen Transporten von bis zu 84 Meter langen Rotorblättern auf der letzten Meile zu einem Windpark eingesetzt. Daniel Schulz, Teamleiter bei Steil Kranarbeiten, ist begeistert: „Der Bladelifter von Scheuerle fährt sich tatsächlich gut. Für dieses Rotorblatt ist er super geeignet, gerade weil wir den Rotorblattadapter auch in 3,49 Meter Breite fahren können, was angesichts der Dimensionen dieser Ladung eine hohe Transportsicherheit gewährleistet.“

Bis zu 84 Meter Länge messen aktuell die längsten Rotorblattauführungen. Der Bladelifter G4 bietet ein hohes Lastmoment über den gesamten Aufstellwinkel. Bis zu 900 Metern tonnen und einen maximalen Aufstellwinkel von 60 Grad gewährleistet das System. Im Falle des 84 Meter langen Blatts betrug das während des Transports maximal nötige Lastmoment 580 Metern tonnen. Das System verfügt also über ausreichend große Reserven, um auch künftige Rotor-

blätter aufzunehmen. Deren Länge wird in Zukunft weiter zunehmen. Die immer leistungsfähigeren Windkraftanlagen werden über Rotorblätter von bis zu 100 Metern Länge verfügen.

Die Firma H. & H. Schmidt aus Heide in Schleswig-Holstein setzt seit fast 30 Jahren auf **Broshuis**-Auflieger. Der Spezialtransport steht vor wachsenden Herausforderungen. „Die sich verschlechternde Infrastruktur und die zunehmende Bürokratie machen genehmigte Transporte komplexer“, heißt es seitens des Unternehmens. Im Jahr 2008 kaufte das Unternehmen ein dreiaxsiges luftgefedertes Tiefbett von Broshuis. „Wir haben uns damals für diesen Typ entschieden, weil er alle unsere Anforderungen erfüllte. Er hatte bereits ein flaches Tiefbett und mit der Funkfernbedienung bereits damals, die Benutzerfreundlichkeit die wir uns vorstellen. Bis heute ist dieser Auflieger täglich im Einsatz“, sagt Geschäftsführer Henning Schmidt.

„Die Luftfederung und Achsschenkel lenkung war zu dieser Zeit noch aktuell und reichte bei unseren Ladungen mit einem maximalen Gewicht von 30 Tonnen aus. Teleskopierbar auf rund 13 Meter konnten wir unsere Kunden lange Zeit bedienen“,

erzählt Henning Schmidt weiter. Die Fahrer von H. & H. Schmidt arbeiten nach wie vor gerne mit ihm, weil er einfach zu bedienen ist. Die Wartung des Aufliegers wird vom Unternehmen selbst durchgeführt. 2015 wurde der Auflieger dann bei Broshuis komplett überholt, neu verzinkt und auch lackiert.

„Der Auflieger erfüllt immer noch unsere Erwartungen, aber es ist jetzt Zeit für eine Ergänzung, es ist wichtig, sich dem Markt anzupassen“, fügt Henning hinzu. Vor kurzem hat sich H. & H. Schmidt erneut für ein 3-Achs-Tiefbett von Broshuis entschieden und dabei die SL2-Achsen gewählt. „Wir wollten mehr Nutzlast und haben bereits gute Erfahrungen mit der Technik der SL-Achsen gemacht“, sagt Henning. „Dank der SL2-Achsen haben wir eine Ladeflächenhöhe von nur 780 mm über dem Aggregat, was ideal für den Transport von höheren Lasten ist. Mit einem Gesamthub von 360 mm können wir zudem eine gute Bodenfreiheit erzeugen.“

300 Meter im Rückwärtsgang

Was alles mit Transporteinheiten machbar ist, zeigen am besten Einsatzbeispiele. Von Gleis zu Gleis ging es für einen knapp 50 Tonnen schweren Messwagen der ÖBB vom Verschub-Bahnhof Stadthafen Linz über die Donau zum Bahnhof Urfahr in der Innenstadt von Linz. Bei den regelmäßig anstehenden Vermessungsarbeiten der im Inselbetrieb befindlichen Gleisstrecke kamen die Schwerlastexperten von Prangl zum Einsatz. Mit der neuen turmgelagerten „FT Series“ 2+4-Kombination von **Goldhofer** und spezieller Schienen-Kesselbrücke wurde der Gesamtzug mit einer Länge von 47 Metern und einem Gesamtgewicht von 135 Tonnen durch die nächtliche Innenstadt manövriert. Dabei konnte Prangl seine Investitionskosten deutlich reduzieren, da trotz neuer Fahrwerke die bereits im Fuhrpark befindliche Ladebrücke verwendet werden konnte. Möglich war dies aufgrund der universellen Kombinationsfähigkeit der „FT Series“.

Der wiederum nächtliche Rücktransport zum Verschub-Bahnhof begann mit einer Herausforderung: Aufgrund der beengten Platzverhältnisse musste der Zug etwa 300 Meter im Rückwärtsgang zurücklegen. Dank niedriger Ladehöhe mittels 205er-Bereifung konnten die innerstädtischen Oberleitungen und Ampeln sowie Verkehrszeichen bei einer Gesamthöhe von 4,6 Meter unterfahren werden. Den Abschluss bildete eine rund fünf Kilometer lange Geisterfahrt auf der gesperrten österreichischen A7.



Bickel-Tecs Plateau-Auflieger



3-Achs-SL2 von Broshuis von H. & H. Schmidt

K&B

Fröhliche Weihnachten und ein unfassbar gutes neues Jahr



FASSI Deutschland GmbH
+49 6051 91210 info@fassi.de
www.fassi.de



FASSI
Bei Weiten besser

AKTION BERGAUF



Beim Kauf eines Kranes gibt es
einen Greifer **um € 1.000,- dazu.***

*Details zur AKTION BERGAUF unter fassi.de

NEUERLICHER HÖHENFLUG



Schwindelfrei und Spaß dabei

Noch eine 100-Meter-Bühne? Ja, und was für eine! Weltpremiere des neuen „Steigers“ T1000 HF. Aus dem Münsterland berichtet Alexander Ochs.

Wie – noch eine 100-Meter-Bühne? Es gibt doch schon die beiden großen Brontos S104HLA und S112HLA, sogar mit einer Arbeitshöhe von 104 und 112 Metern. Und ist da nicht noch Palfingers P1000, die 2008 als WT1000 auf den Markt kam? Ja und nein. Also, die Palfinger-Großbühne wird nicht mehr produziert, zumal das Tadano Faun ATF 110 G-5 AT-Kranchassis auch nicht mehr zu haben ist. Und die beiden Bronto-Großgeräte aus den Jahren 2009 und 2010 sind auch schon in die Jahre gekommen, wie fast alle 100-Meter-LKW-Bühnen. Nur Socages Forste 100TJJ, seit drei Jahren zu haben, ist jüngerer Datums. Technologisch betrachtet ist Ruthmanns neuer „Steiger“ T1000 HF die „State of the Art“-100-Meter-Bühne.

Beflügelt bei der Entwicklung war Ruthmann zum einen durch den Erfolg seines 90-Meter-Modells T900 HF, das sich bislang sage und schreibe über 60 Mal verkauft hat. Und zum anderen spekuliert der münsterländische Hersteller sowohl auf Ersatzbeschaffungen für die in die Jahre gekommenen 100-Meter-Maschinen als auch auf neue Käufer – steigende Windrad- und Gebäudehöhen spielen den „Ruthmännern“ in die Hände.

Rückblickend betrachtet kann man feststellen: Ruthmann war mit seiner TTS1000 seiner Zeit voraus. Und Christian Roß hat Recht, wenn er sagt: „Ja, wir sind sehr stolz, sagen zu können: Es ist eine Erfolgsgeschichte.“ Seit Einführung der HF (*Highflex*)-Baureihe im Jahr 2016 konnte Ruthmann mehr als 700 Exemplare davon absetzen. Im Prinzip alles Großgeräte, denn die Serie startet ab 38 Metern. Aber für wie viel 100-Meter-Bühnen hat der Markt Verwendung? Mittelfristig gut 20 Stück, so Christian Roß auf Nachfrage von *Kran & Bühne*. 15 bis 20 Exemplare können ab 2025 in der Firmenzentrale in Gescher-Hochmoor pro Jahr vom Band laufen – 90er- oder 100er-Geräte.



Werksführung am Firmensitz

T1000 HF – DATEN & ZAHLEN

MAX. ARBEITSHÖHE	100 m
MAX. REICHWEITE	39 m
MAX. KORBLAST	600 kg
GESAMTGEWICHT	53 – 55 t
LÄNGE	16,35 m
HÖHE	3,95 m

Vier Erstkäufer

Die ersten Käufer haben bereits zugeschlagen: wie so oft „pioniert“ Gerken, aber auch Joly Location, französischer Großgerätespezialist aus Dijon, hat sich eine der ersten T1000 gesichert. Doch zwei andere Namen überraschen: zum einen Galaksi Platform & Vinç aus der Türkei, zum anderen der Zwei-Mann-und-eine-Frau-Betrieb Wörle aus Nördlingen. Dieser hatte vor zwei Jahren sein erstes Großgerät übernommen, eine T700 HF mit 70 Metern Arbeitshöhe. Und nun soll es für den Vermieter gleich eine 100er sein. Vater Jörg und Sohn Felix Wörle sind begeisterte Großgerätefahrer. Als wir beim Ruthmann-Event zusammen mit der Bühne hochfahren, stoppen wir bei rund 75 Metern – die Nachwehen des Ex-Hurrikans Kirk ließen den Arbeitskorb, der uneingeschränkt satte 600 Kilogramm packt, ab 50, 60 Metern sanft im Wind schaukeln. Doch am nächsten Morgen, bei besseren Wetterbedingungen, nutzte das Vater-Sohn-Duo gleich die Gunst der Stunde und fuhr die kompletten hundert Meter rauf. Ruthmann-Geschäftsführer Uwe Strotmann war sehr überrascht, wie viele der Besucher und Besucherinnen tatsächlich mit der neuen T1000 hochgefahren sind. Er sagt auch: „Jede und jeder in diesem Raum hat dabei mitgeholfen, die Grenzen des Möglichen zu verschieben. Dies ist nicht einfach ein Event, sondern ein Meilenstein.“

Bis Ende 2026 zieht der Hersteller auf einem angrenzenden Grundstück zudem eine neue Logistikhalle hoch und verdoppelt seine Servicekapazitäten am Standort. Vor Ort konnten die rund hundert Besucher des 100er-Events sich auch durch die Werkshallen führen lassen.

Zurück in die Vergangenheit. Am Anfang der Entwicklung, einer laut Strotmann „langen, langen Reise“, standen viele – ja: Reisen. Ruthmann-Mitarbeiter sind in etliche Länder ausgerückt, um in vielen Gesprächen und Diskussionen die Anforderungen der Kunden an solche eine neue Neuentwicklung herauszuhören und zu sammeln. Großgerätebediener aus Spanien wie beispielsweise Roxu (betreibt zwei T900) und Alberto Piñeiro Lift (zwei T750) und aus anderen Ländern gaben wertvolles Feedback. Heraus kam vereinfacht ausgedrückt folgende Anforderung: 90 Meter + Kompaktheit eines Standardchassis + satte Auslage für knifflige Situationen.

Im Prinzip ist es dasselbe Konzept wie bei der T900 HF. „Nur wird alles ein bisschen länger und schwerer, das läppert sich“, so Nico Krekeler. Da musste das Entwickler-Duo einige Nüsse knacken, auch was das Handling der Bauteile angeht. Ein Beispiel: Zur Montage wird fast die gesamte Hallenlänge ausgenutzt.

Groß denken, kompakt bauen

Das Ergebnis? Das Entwicklerteam um Nico Krekeler und Nico Wessels hat mal wieder geliefert, sagte Geschäftsführer Uwe Strotmann bei der Premiere. Das Ergebnis habe seine Erwartungen übertroffen. Ruthmann selbst spricht vom „beweglichsten 100-Meter-Gerät im LKW-Bühnen-Markt“. Die maximale Reichweite liegt bei 39 Metern, das sind je nach Höhenregion bis zu zehn Meter mehr als bei den Wettbewerbsgeräten. Zugleich ist das Gerät auf einem Standard-LKW-Chassis aufgebaut. Infrage kommen Scania, MAN und Kenworth. Man sieht: Ruthmann schießt und zielt mit dem neuen Großgerät auch auf den nordamerikanischen Markt.

Mit 16,35 Meter Gesamtlänge gibt sich die T1000 HF für diese Größenklasse sehr kompakt. Mit einem Gesamtgewicht von 53 bis 55 Tonnen (je nach Chassis und Ausstattung) ist sie auch leichter als die anderen 100-Meter-Bühnen, teils bis zu zehn Tonnen. Die Bühne kennt zwei Modi: den Sky-Performance-Modus und den Height-Performance-Modus.

Im Sky-Modus ist der Unterarm in einem Winkel zwischen 80 und 88,5 Grad verriegelt und kann die maximale Arbeitshöhe wie auch die maximale Reichweite angefahren werden. Im Height-Modus ist der Unterarm nicht verriegelt, und ich kann flexiblere Einsätze fahren, *up, over & back*, um beispielsweise über Gebäudekanten an deren Rückseite zu gelangen.

Das Fahrzeug ist 3,95 Meter hoch bei einem vorderen Überhang von 2,64 Metern; das dürfte auch für Großbühnenfahrer zunächst etwas ungewohnt sein. Die T1000 hat einen Korb mit 3,82 Meter auf 0,97 Meter und ist zudem mit den Assistenzsystemen DRS (Reichweitenoptimierung) und RTC (Service & Telematik) ausgestattet.

Gedacht ist die Neuheit unter anderem für Einsätze an Windkraftanlagen, Hafenkranen, Freilandleitungen oder eben besonderen Bauwerken wie Notre-Dame in Paris oder das Ulmer Münster. Und irgendetwas in der Art gibt es ja fast überall auf der Welt. Oder? Die Gäste bei der Vorstellung der Neuheit kamen größtenteils aus Europa, aber auch aus Israel, Mexiko und den USA. Übrigens: Wer jetzt bestellt, kann sein Großgerät vermutlich Ende 2025 in Empfang nehmen. ■



Das Event fand auf Schloss Velen in NRW statt



Das Plenum, rund 100 Gäste



So passt der T1000 HF gut aufs Bild



Auf dem Testgelände hat das Unternehmen seine Bandbreite an Baumaschinen präsentiert



Klein und bescheiden legte Hans Liebherr vor 75 Jahren den Grundstein für den heutigen Konzern. Von den Anfängen damals und den Plänen für die Zukunft berichtet Rüdiger Kopf.

DAS GESTERN UND MORGEN

Das Holzhaus steht heute noch dort – man muss sagen: wieder – auf dem Gelände in Kirchdorf an der Iller, wo Hans Liebherr vor 75 Jahren sein damaliges Familienunternehmen gründete. Direkt daneben der restaurierte TK10, der erste mobile Turmdrehkran. Der Firmengründer hatte ein Gespür dafür, was in der blutigen Bundesrepublik gebraucht wurde, um das Land nach dem Krieg wieder aufzubauen.

Der gelernte Baumeister erkannte die Notwendigkeit, einen Kran schnell zur Baustelle zu bringen und aufzubauen. Die Infrastruktur lag darnieder, es mangelte an Wohnraum ebenso wie an allem anderen. Sein erster Kran ging von Kirchdorf zum Einsatz nach Wiesbaden, wo das Rathaus wieder errichtet wurde. Mobile Baumaschinen blieben im Fokus des umtriebigen Machers. Schon bald kam das Thema Hydraulik mit den Baggern im Jahr 1954 hinzu.

Es wurde vieles angestoßen, etliches hat sich zu einem Markterfolg etabliert, aber auch manche vermeintliche Innovation stellte sich als untauglich heraus. Der „Elefant“, Lieberrs erster Radlader, steht dafür sinnbildlich, zeigt aber auch die Beharrlichkeit Lieberrs, sich von derartigen Fehlschlägen nicht aus der Ruhe bringen zu lassen.

Ein zweiter Punkt, der heutzutage noch sichtbarer wird, ist die Wahl der Standorte, wo all die Geräte produziert werden. Die Produktionsstätten liegen in Gemeinden mit einer – heute – fünfstelligen Einwohnerzahl. Nicht zu groß, sodass die Fabrik ein sehr wichtiger Faktor am Standort ist; nicht zu klein, um auch ausreichend Mitarbeiter zu finden. Die Firmen finden im Umfeld immer noch Fläche, um wachsen zu können. Beispielhaft steht das 1969 in Ehingen gegründete Werk für Mobilkrane. Die Fläche des Werkes umfasst heute fast eine Million Quadratmeter, davon etwa 270.000 überbaut. Die Mitarbeiterzahl liegt bei über 4.000. Zum Vergleich: In Ehingen selbst leben über 27.000 Menschen – aller Altersklassen.

Liebherr-Standorte verteilen sich inzwischen über die ganze Welt. Schon 1958 kam mit dem irischen Killarney der erste Auslandsstandort hinzu. Heute umfasst die Firmengruppe über 150 Gesellschaften, davon mehr als 40 Produktionsgesellschaften, in gut 50 Ländern auf allen Kontinenten.

Das Unternehmen Liebherr befindet sich nach wie vor in Familienbesitz. Der Hauptsitz liegt inzwischen im schweizerischen Bulle.

Das Wohnhaus von Hans Liebherr (steht wieder) auf dem Werksgelände in Kirchdorf. Daneben findet sich der restaurierte TK10



Werbematerial aus früheren Zeiten



Der erste Radlader mit Wasserstoffantrieb





Für das Jahr 2023 wurde ein Umsatz von über 14 Milliarden Euro vermeldet und im laufenden Jahr stehen wohl über 15 Milliarden an. Weltweit beschäftigt der Konzern über 53.000 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Wohin geht die Reise? Was sind die Herausforderungen, die im Pflichtenheft des Unternehmens stehen? Sie unterscheiden sich nicht von denen anderer Unternehmen. Wie integriere ich mehr und mehr die Informationstechnologie in die Gerätschaften? Oder – in der Sprache unserer Zeit ausgedrückt: Wo hilft mir in Zukunft die Künstliche Intelligenz? Ein zweites Thema ist und bleibt die Frage, wie mobile Maschinen – ob einfache Fahrzeuge oder Baumaschinen – angetrieben werden. Es braucht Alternativen zum Diesel. Ist es der E-Antrieb oder Wasserstoff oder gar HVO? So unterschiedlich die Geräte von Liebherr sind, so unterschiedlich sind die Ansätze, denn keine der neuen Antriebstechnologien ist (derzeit) vollumfänglich als Ersatz zu erkennen. Den E-Antrieb hat Liebherr im Jahr 2019 mit einem akkubetriebenen Bohrgerät bereits umgesetzt und mit dem Citykran LTC 1050-3.1E zumindest teilweise, denn der Kran kann und wird mit dem Verbrennungsmotor verfahren.

Welche Märkte sind die Innovationstreiber? Wieder steht die Infrastruktur in Deutschland im Mittelpunkt. Nach dem Krieg war alles zerbombt. Inzwischen leidet das Land darunter, das jahrzehntelang Straßen und Gleise zu wenig instandgehalten wurden. Wer durchs Land reist, kann es am eigenen Leib erleben – Straßensperrungen mit Umlei-

tungen, ganz zu schweigen vom Abenteuer Bahnfahren. Daneben steht der Umbau der Energieversorgung hierzulande im Fokus. Die Hersteller von Windrädern haben weiterhin Großes vor und die Krane müssen hier mitwachsen.

Eine Sache hat Hans Liebherr für seine Unternehmen stets im Auge behalten: Den Kontakt zum Kunden, weswegen Messen für ihn Pflichttermine waren. Und ein Termin sticht dabei besonders hervor: die bauma in München. Seit 70 Jahren ist Liebherr dabei. Damals, zu den Anfängen, auf der Theresienwiese, seit 1998 auf dem Messegelände im Osten der bayrischen Metropole. Auf dem rund 14.000 Quadratmeter großen Stand werden diese Zukunftsthemen verhandelt und auch in Form neuer Exponate zu sehen sein – welche genau, das hat das Unternehmen noch nicht verraten, verständlicherweise. ■



Das heutige Liebherr-Werk im baden-württembergischen Kirchdorf, Teile davon liegen auf bayrischem Areal



Haben Sie Ihre Anzeigen schon gebucht?

Die Bauma 2025 rückt immer näher!

Buchen Sie am Besten noch heute einen Premiumplatz im einzigen zweisprachigen Messeführer zur Hebeindustrie auf der Bauma in München!

Druckunterlagenchluss:
14. März 2025

Rufen Sie uns an oder schicken Sie uns eine E-Mail an Werbung@vertikal.net oder advertising@vertikal.net
www.vertikal.net



Vertikal Bauma

Messeführer - Krane und Arbeitsbühnen

Show Guide - Cranes and work platforms

Teleskoplader

Roll-Gerüste

Ladekrane

Bühnen

Krane

Cranes

Aerial lifts

Alloy towers

Loader cranes

Telescopic handlers

www.vertikal.net



April 7. - 13. 2025

TRADITIONELL ERSTER

Schweizer Fachmesse für Baumaschinen, Baugeräte und Werkzeuge läutet das Messejahr 2025 ein. Unser Vorbericht.



Alle zwei Jahre läutet die Schweizer BAUMAG in Luzern traditionell das Messejahr ein, und zwar früh, denn sie geht bereits im Januar über die Bühne. Dieses Mal findet die in der Schweiz bestens etablierte Baumaschinenmesse vom 23. bis 26. Januar 2025 statt. Und sie gibt möglicherweise schon erste Hinweise darauf, was die Hersteller im bauma-Jahr 2025 groß rausbringen werden. Zumindest verspricht es eine Menge Neuheiten.

Bei der letzten Ausgabe – die vorletzte musste krankheitsbedingt (da war so ein Virus ...) ausfallen – im Jahr 2023 strömten an vier Messetagen über 18.000 interessierte Besucher und Besucherinnen aufs Messengelände in Luzern. Diesmal sind einige Aussteller mehr aus der Welt der Höhenzugangs, Kran- und Hebetechnik vertreten als bei der vorigen Ausgabe. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren – und die Vorfreude ist bei Messeleiter Andreas Hauenstein sichtlich spürbar: „Die Messe ist erneut ausgebucht. Darauf sind wir sehr stolz. Dies zeigt, dass die BAUMAG für die Branche die wichtigste Schweizer Verkaufs-, Präsentations- und Kommunikationsplattform ist und ein Garant für nachhaltige Kundenkontakte. Der unschlagbare Mehrwert der Messe ist der persönliche Austausch in einem stimmigen Umfeld und funktioniert nirgendwo besser. Die positive Stimmung und das jeweils große Besucherinteresse verdeutlichen immer wieder aufs Neue, dass die BAUMAG ein unverzichtbarer Treffpunkt der Baubranche ist.“ ■



INFORMATIONEN

DATUM	23. bis 26. Januar 2025
ORT	Messe Luzern, Horwerstr. 87, 6005 Luzern
ÖFFNUNGSZEITEN	Donnerstag - Sonntag, 9 - 17 Uhr
EINTRITT	Erwachsene CHF 18, Kinder bis 16 Jahre in Begleitung Erwachsener gratis
INFO	www.baumaschinen-messe.ch

ANREISE

MIT DEN ÖFFENTLICHEN Mit der S4 oder S5 im Viertelstundentakt ab Bahnhof Luzern (xx.12, xx.27, xx.42 und xx.57) direkt bis zur Haltestelle Allmend/Messe in nur zwei Minuten. Mit der Buslinie 20 ab Bahnhof Luzern sind es acht Minuten.

MIT DEM AUTO Verlassen Sie die Autobahn A2 bei der Ausfahrt Luzern-Horw und folgen Sie der Ausschilderung Allmend/Messe. Parkmöglichkeiten sind ausgeschildert.

AUSSTELLERLISTE (AUSZUG)

FIRMENNAME	PRODUKTE	STAND-NUMMER
AGGELER	Arbeitsbühnen & Telestapler	Halle 2 B15
ALCLIC	Aufzüge & Arbeitsbühnen	Freigelände 1 131
ALLTEC	LKW-Ladekrane	Freigelände 1 145
ARBOR AG	Seiten- & Telestapler	Halle 3 342
AVANT	Arbeitsbühnen	Freigelände 1 134
BOBCAT	Telestapler	Halle 2 A41
BUHOLZER BATTERIEN	Batterien	Halle 1 A16
CONDECTA	Turmdrehkrane	Freigelände 1 122
HAUETER KRAN	Kranteknik	Halle 2 B36
HBC-RADIOMATIC	Funkfernsteuerungen	Halle 2 B25
HEBETECH	Anschlagmittel bis Ladungssicherung	Halle 3 330
IPAF	Sicherheit bei Arbeitsbühnen	Halle Foyer 2 F108
JAKOB ROPE SYSTEMS	Lasthebemittel & Personensicherung	Halle 1 A09
JCB	Arbeitsbühnen & Telestapler	Halle 2 D40
NELLOS	Mini- & Kompaktkrane, Vakuumhebergeräte	Freigelände 1 110
PAUL FORRER	Hydraulikkomponenten	Halle 2 B20
ROHRER-MARTI	Stapler aller Art	Halle 1 C30
ROLLENDE WERKSTATT KRAN AG	Krane	Freigelände 1 120
SKY ACCESS	Arbeitsbühnen & Telestapler	Halle 2 A42
SPANSET	Höhen- & Ladungssicherung, Hebetechnik	Halle 2 D28
SUVA	Schweizer Unfallkasse	Halle 1 D18
UP AG	Arbeitsbühnen & Teleskoplader	Halle 4 435
WACKER NEUSON	Teleskoplader	Halle 1 B18
WELTI-FURRER PNEUKWRAN & SPEZIALTRANSPORTE AG	Krane	Halle 2 B02
WS-SKYWORKER	Arbeitsbühnen & Teleskoplader	Halle 2 A42

MERRY MAGICAL ❄️ CHRISTMAS ❄️ UND EIN GUTES 2025!

DAS KRAN & BÜHNE-TEAM DANKT IHNEN
FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT!

KRAN&BÜHNE





SIGNIERTES EINZELSTÜCK

→ Mit Acryl-Lack und Schablonen hat der französische Vermieter Lionel Joly (r.) seine brandneue 52-Meter-Raupenbühne von Pazzani veredeln lassen. Joly beauftragte den heimischen Künstler und Sprayer Pegaz (l.) aus Dijon mit der Aufgabe, aus der Arbeitsbühne eine futuristisch anmutende Maschine im Superhelden-Look

zu machen. Der sagt: „Dieses sehr atypische Projekt war eine große Herausforderung und erforderte mehrere Wochen Arbeit.“ Und die Kosten? Joly winkt ab: „Nicht allzu hoch. Wir sprechen hier von Kunst und Vergnügen in einer sehr materialistischen Welt.“ Ein echter Hingucker. ■



↑ Das französische Vermietunternehmen **Labrosse Material Solution BTP** hat seine erste **CTE Zeta 22** LKW-Arbeitsbühne in seine Flotte aufgenommen. Die neue Maschine verfügt über einen zweiteiligen Gelenkarm, wodurch der Gelenkpunkt bei 9,80 Meter liegt. Die maximale Reichweite beträgt etwas mehr als zehn Meter mit 100 Kilogramm Korblast oder 7,50 Meter mit der maximalen Korblast von 250 Kilogramm.

Einen spitzenlosen Turmdrehkran T97 von **Raimondi** hat **Nuova Age** in Empfang genommen. Der Kran wird die kommenden zwei Jahre bei einem Wohnbauprojekt in Mailand mit einer Auslegerlänge von 40,5 Metern und einer Hakenhöhe von 46,5 Metern eingesetzt.

Er hat eine Spitzentraglast von 2,75 Tonnen und eine maximale Tragfähigkeit von sechs Tonnen in zweifacher Seileinsicherung. Diego Giovannelli, Geschäftsführer von Nuova Age, sagt: „Die Spitzentraglast, die Hubgeschwindigkeiten und die verbesserte Technologie des neuen Modells – letztere rationalisiert den Betrieb, die Inbetriebnahme und die Wartung – gewährleisten optimale Leistung und Zuverlässigkeit vor Ort.“ ↓



Das polnische Schwerlastunternehmen **MS Industry** hat ein hydraulisches Hubportal SBL1100 von **Enerpac** für die Installation von zwei Transformatoren im Baltic-Power-Umspannwerk eingesetzt. Das Hubportal ermöglichte die präzise Positionierung

der Transformatoren auf ihren jeweiligen Installationsschienen. Die Trafos haben ein Gewicht von je 354 Tonnen. „Aufgrund der beengten Platzverhältnisse und der ungeeigneten Verwendung eines Krans angesichts der variablen Bodenbedingungen war das Enerpac SBL1100-Hubportal die ideale Lösung“, sagt Robert Samczyk, CEO von MS Industry. ↓



Mordefroy Levege mit Sitz in Barberey-Saint-Sulpice bei Troyes hat eine **Genie SX-180** erhalten. Die SX-180 verfügt über eine Arbeitshöhe von fast 57 Metern und eine Reichweite von bis zu 24,4 Metern. Inhaber Patrick Mordefroy sagt: „Mit der Anschaffung der SX-180 kann Mordefroy Levege die Wartung von Windturbinen, Telekommunikation, öffentliche

Dienste und den Bau von Gewerkekomplexen unterstützen. Wir haben uns für diese Modell entschieden, weil es unsere bestehende Flotte gut ergänzt und unsere Möglichkeiten erweitert, um die Bedürfnisse unserer Kunden zu erfüllen.“ ↓



→ Eine **Bronto S104HLA** hat der taiwanische Vermieter **Chi Deh Crane Engineering** in Empfang genommen. Die LKW-Bühne ist auf einem 6-achsigen Scania-Fahrgestell montiert und hat eine Arbeitshöhe von 104 Metern mit einer maximalen Reichweite von 33 Metern. Die maximale Tragfähigkeit beträgt 700 Kilogramm. Der CEO von Chi Deh, Hu Hanyan, konstatiert: „Die Qualität von Bronto ist sehr gut.“

DAS ONLINE-ADRESSBUCH DER ZUGANGS- UND HEBE- INDUSTRIE

Vertikal
.net

**BESUCHEN SIE DIESE FIRMAN
MIT EINEM LINK-KLICK:**

BÜHNENHERSTELLER

Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
AICHI	www.aichi.eu
AIRO by Tigieffe S.r.l.	www.airo.com
Alimak Group Deutschland GmbH	www.alimak.com/de
Altrex B.V.	www.altrex.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Bronto	www.brontoskylift.com
C.M.C. Srl	www.cmclift.com
COMET	www.officinemet.it/en
DENKA-LIFT	www.rothlehner.de
Dingli	www.cndingli.com
Dino Lift	www.dinolift.com
Easy Lift srl	www.easy-lift.com
Falcon Lifts	www.falconlifts.com
France Elévateur	www.france-eleveur.de
GEDA GmbH	www.geda.de
Genie Europe	www.genielift.com/de
GSR S.p.A	www.gsrspa.it
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hinowa Italien	www.hinowa.com
Holland Lift	www.hollandlift.com
Isoli	www.isoli.com
Klaas Service- und Vertriebs GmbH	www.klaas.com
Klubb	www.klubb.com
Kreitzler Industriebühnen GmbH	www.kreitzler.de
Leguan Lifts	www.leguanlifts.com
LGMG	www.lgmglifts.com
Manitou	www.manitou.com
Matilsa	www.matilsa.es
Multitel Pagliero	www.pagliero.com
Niftylift	www.niftylift.com/de
OIL&STEEL	www.oilsteel.com
OMMELIFT	www.ommelift.com
Palfinger Platforms GmbH	www.palfinger.com
Palfinger Platforms Italy s.r.l.	www.palfingerplatformsitaly.it
Palazzani Industrie S.p.A.	www.palazzani.it
PB Lifttechnik GmbH	www.pbgbmh.de
Ruthmann Holdings GmbH	www.ruthmann.de
SAE Climber	www.saeclimber.com
Sinoboom	www.sinoboom.eu
Skyjack	www.skyjack.com
TEUPEN Maschinenbau GmbH	www.teupen.com
Versalift International A/S	www.versaliftinternational.com
XCMG European Sales and Services GmbH	www.xcmgess.de

Fehlt Ihr Unternehmen?

Der Eintrag in unserem Online Adressbuch mit **direktem Link** zu Ihrer Website und einer **Auflistung** in der Kran & Bühne kostet Sie nur 210,- Euro für ein **ganzes Jahr**. Und der schnellste Weg zu Ihrem Eintrag führt Sie über:

Karlheinz Kopp | Tel.: +49 (0) 761 897866 0 | Email: info@vertikal.net

VERMIETUNG HEBEZEUGE UND ZUBEHÖR

PROVAK Martin Biló	www.provak.de
Schmid+Bührer AG	www.sbstapler.ch

NEU- UND GEBRAUCHTBÜHNEN

AFI-Resales	www.afi-platforms.co.uk/afimachinesaleslist.asp
Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
ATG Lift GmbH	www.atglift.de
AVV Arbeitsbühnen-Vertriebs- und Vermietungs GmbH	www.avvgmbh.de
Bac Verkauf-Dealer Zoomlion Niederlande	www.bacverkoop.nl
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Dorn Lift GmbH	www.dornlift.com
FERESTA AG	www.feresta.ch
Galizia S.n.c	www.galiziagru.com
GEDA GmbH	www.geda.de
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hematec Arbeitsbühnen	www.hematec-arbeitsbuehnen.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hinowa Deutschland	www.hinowa.de
Holland Lift	www.hollandlift.com
JCB Deutschland GmbH	www.jcb.com
JLG Deutschland GmbH	www.jlg-deutschland.de
Kunze	www.kunze-buehnen.com
Lifterz	www.lifterz.co.uk
lift-off	www.lift-x-off.com
MAGNI Deutschland GmbH	www.magnith.de
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
Matilsa Deutschland	www.hebetechnik-wendel.de
Nifty4Sale	www.nifty4sale.com/de
Oil & Steel Deutschland	www.oilsteel.de
Rothlehner Arbeitsbühnen	www.rothlehner.de
Ruthmann Holdings GmbH	www.ruthmann.de
SAHALIFT GmbH	www.sahalift.de
SkyAccess Handel AG	www.skyaccess.ch
Vertimac	www.vertimac.com
W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de

BÜHNENVERMIETUNG

Arbeitsbühnen bundesweit	www.partnerlift.com
AVS SYSTEM LIFT AG	www.systemlift.de
BG Verleih	www.bg-verleih.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Digando GmbH	www.digando.com
Drammen Lifttulleie AS	www.drammenlift.no
Arbeitsbühnenverleih Drumann Fahrzeugbau Drumann GmbH	www.arbeitsbuehnen-drumann.de
Felbermayr Transport- und Hebeteknik	www.felbermayr.cc
Ferdinand Scheurer GmbH	www.scheurer-arbeitsbuehnen.de
Hebebühne Biderbost	www.hebebuehne-biderbost.ch
HMT AG	www.hmtag.ch
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/mieten/arbeitsbuehne
INDUMA-Rent/Stuttgart	www.induma-rent.com
Klickrent	www.klickrent.de
Kran Access Lift Rental Romania	www.kran.ro/inchiriere-nacela-constant
Kunze Vermietung und Service GmbH	www.kunze-buehnen.com
Luibl GmbH	www.luibl.eu
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
rentem GmbH	www.rentem.de
SCHMID Hebebühnenverleih GmbH	www.schmid-hv.de
Schmidt GmbH & Co. Hubarbeitsbühnenvermietung KG	www.schmidt-info.de
SGL	www.sgl-vermietet.de
Wagert	www.wagert.com
WS-Skyworker AG	www.ws-skyworker.ch

KRANHERSTELLER

BBL Cranes GmbH	www.bbl-baumaschinen.de
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Comansa	www.comansa.com
Gru Comedit S.r.l	www.terex.com
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hoeflon Compact Cranes	www.hoeflon.com
JASO Tower Cranes	www.jaso.com
Jekko	www.jekko-cranes.com
JMG Cranes	www.jmgcranes.com
Klaas Service- und Vertriebs GmbH	www.klaas.com
Kobelco	www.kobelco-europe.com
Liebherr	www.liebherr.com
Manitowoc	www.manitowoc.com
MKG Maschinen- und Kranbau GmbH	www.mkg-krane.de
Palfinger	www.palfinger.com
Raimondi Cranes	www.raimondi.co
R&B Minikrane	www.rb-minikrane.de
Stafford Tower Cranes	www.staffordtowercranes.com
Tadano Faun GmbH	www.tadanoeurope.com
Tadano Demag GmbH	www.tadanoeurope.com
Unic Minikrane	www.minikran.de
UPERIO	www.uperio-group.com
Valla	www.valla.com
XCMG European Sales and Services GmbH	www.xcmgess.de

NEU- UND GEBRAUCHTKRANE

Aklin Servicetec AG (Klaas CH)	www.servicetec.ch
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Conmac/Maeda	www.minikrane.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/verkauf
Klaas Service- und Vertriebs GmbH	www.klaas.com
London Tower Cranes	www.londontowercranes.co.uk
M. Stemick	www.stemick-krane.de
Mini & Mobile Cranes Körner GmbH	www.unic-mobilecranes.de
UPERIO	www.uperio-group.com

KRANVERMIETUNG

Aklin Servicetec AG (Klaas CH)	www.servicetec.ch
ALLeLIFTE GmbH & Co KG	www.allelifte.de
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Felbermayr Transport- und Hebeteknik	www.felbermayr.cc
Feldmann Pneukran + Transport AG	www.feldmann-kran.ch
Hellmich Kranservice GmbH	www.hellmich.group
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com
Klaas Service- und Vertriebs GmbH	www.klaas.com
Klickrent	www.klickrent.de
Kran Rental Romania	www.kran.ro/inchiriere-macara-constant
London Tower Cranes	www.londontowercranes.co.uk
Schmidbauer GmbH & Co. KG	www.schmidbauer-gruppe.de
Scholpp	www.scholpp.de
UPERIO	www.uperio-group.com

KRANVERMIETUNG MINIKRANE

ALLeLIFTE GmbH & Co KG	www.allelifte.de
Felbermayr Transport- und Hebeteknik	www.rent.felbermayr.cc
Feldmann Pneukran + Transport AG	www.feldmann-kran.ch
Hellmich Kranservice GmbH	www.hellmich.group
Nellos AG	www.nellos.ch
Uplifter GmbH & Co. KG	www.uplifter.de

KRAN- UND AUSLEGER REPARATUREN

BIMAT GmbH	www.bimat.com
Rusch Kraantechnik b.v.	www.cranerepair.com

MOBILKRAN- UND ARBEITSBÜHNENREPARATUREN

W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de
------------------	--

TELESKOPLADER NEU UND GEBRAUCHT

Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
ATG Lift GmbH	www.atglift.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
JCB Deutschland GmbH	www.jcb.com
MAGNI Deutschland GmbH	www.magnith.de
Riwal	www.riwal.com/used

TRANSPORTFAHRZEUGE

BEKO Trucks GmbH	www.beko-trucks.com
BICKEL-TEC GmbH	www.bickel-tec.com
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/kran-und-schwerlastlogistik/schwertransporte
TiMA Handel und Service GmbH	www.tima.at
Transportunternehmen Klaus Rundt GmbH	www.klaus-rundt.de

HERSTELLER HEBEZEUGE

BIMAT GmbH	www.bimat.com
GEDA GmbH	www.geda.de
Modulift	www.modulift.com

SONSTIGE LIFTSYSTEME

Krah	www.lift-systems.de
Lift Systems	www.lift-systems.com

BAUAUFZÜGE

Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
GEDA GmbH	www.geda.de
Klaas Service- und Vertriebs GmbH	www.klaas.com

ERSATZTEILE UND KUNDENDIENST

Amerparts GmbH	www.amerparts.de
ATG Lift GmbH	www.atglift.de
Banner GmbH	www.bannerbatterien.com
BIMAT GmbH	www.bimat.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Davis Access Platforms	www.davisaccessplatforms.com
Eternity Technologies	www.ernitytechnologies.com
GEDA GmbH	www.geda.de
IPS UK	www.ipspartsonline.com
Lift-Manager	www.Lift-Manager.de
lift-off (Imer / Iteco)	www.iteco-lift.de
lift-off	www.lift-x-off.com
PIRTEK 24h-HydraulikService	www.pirtek.de
Ruthmann Holdings GmbH	www.ruthmann.de/service
Skyworker GmbH	www.skyworker-service.de
SPS Schmidt Parts Supply	www.sps-bhv.de
TVH - Group Thermote & Vanhalst	www.tvh.be
Vertimac	www.vertimac.com

KONSTRUKTION UND KOMPONENTEN

BIMAT GmbH	www.bimat.com
Ferro Umformtechnik GmbH & Co. KG	www.ferro-umformtechnik.de

SCHWINGUNGSDÄMPFER / SHOCK ABSORBER

TÜNKERS Maschinenbau GmbH	www.Tuenkers.de
---------------------------	--

STEUERUNGSSYSTEME

3B6 GmbH	www.3b6.de
MOBA Mobile Automation AG	www.moba.de
WIKI Mobile Control GmbH & Co. KG	www.wika-mc.com

ABSTÜTZPLATTEN UND MOBILE ZUFahrtswege

fahrzeugtechnik-shop.de	www.fahrzeugtechnik-shop.de
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com
Nolim	www.nolim.eu

BAGGERMATRAZEN

Welex	www.welex.nl
-------	--

**RAUPENKRANE / SPMT /
SPEZIAL LIFT & TRANSPORT EQUIPMENT**

Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
HÜFFERMANN GRUPPE	www.hueffermann.com/spmt-schwertransport

BAUSTELLEN- & VERKEHRSSICHERUNG

Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/kran-und-schwerlastlogistik/baustellen-und-verkehrssicherung
----------------------------	--

ARBEITSSICHERHEIT / ARBEITSMEDIZIN

IPAF	www.ipaf.org
Powertec Service GmbH	www.logsites.de
VDBUM Verband der Baumaschinen-Ingenieure und -Meister e.V.	www.vdbum.de

FINANZ- UND VERSICHERUNGSWESEN

Gossler, Gobert & Wolters	www.ggw-arbeitsbuehnen.de
FM LeasingPartner GmbH	www.fm-leasingpartner.de
Mornweg Versicherungsmakler GmbH	www.Mornweg.info
TARGOBANK	www.targobank.de/firmenkunden

KRAN- UND BÜHNEN-FINANZIERUNGEN

Brühler Bank eG	www.bruehlerbank.de
-----------------	--

ABSATZFINANZIERUNG FÜR HÄNDLER

HPFINANCE	www.hpfinance.de
-----------	--

SOFTWARE

E.P.O.S. (Matusch GmbH)	www.matusch.de
Haubold	www.haubold-afd.de
HireHop Equipment Rental Software	www.hirehop.com
leva+ (by Infosystem AG)	www.levaplus.ch
inspHire Ltd	www.inspHire.com
Logis GmbH	www.logisgmbh.de
MCS Rental Software GmbH	www.mcsrentalsoftware.com
mira software	www.mira-software.de
Odysys AG	www.odysys.de

BLACK-BOX SYSTEMS

COGNID Telematik GmbH	www.cognid.de
Elecdata GmbH	www.elecdata.de
ingedis GmbH	www.LiftLog.de
Rösler Software-Technik GmbH	www.minidat.de

FACTORING

KLB LEASING GmbH	www.klb-factoring.de
------------------	--

JOBBÖRSE

12hoist4u	www.12hoist4u.com
-----------	--

SATTE 3,6 METER HOCH

Mammoet Merchandise bringt sein bisher größtes Modell im Maßstab 1:50 raus, den LG1750 SX3 von Liebherr.



Mit Großen hantiert Mammoet täglich. Seinen Liebherr LG 1750 SX3 hat das Unternehmen als Modell in seiner Hausfarbe nun umgesetzt. Und selbst im Maßstab 1:50 kommt der Kran mit einem kombinierten Hauptausleger mit Spitze auf eine Höhe von 3,6 Meter. Laut Mammoet ist dies damit einer der größten Mammoet-Krane im Maßstab 1:50, die jemals produziert wurden.

Der LG 1750 ist als Original ein beliebter Kran für den Bau von Onshore-Windkraftanlagen. In den letzten zehn Jahren hat Mammoet den eigenen LG 1750 in großem Umfang für Arbeiten in Windparks auf der ganzen Welt eingesetzt. Der vom deutschen Modellbauer Conrad mit viel Liebe zum Detail gefertigte LG 1750 ist das erste Mal, dass der Modellkran in der kultigen roten Lackierung von Mammoet hergestellt wird.

Es ist auch das erste Modell, das ein miniaturisiertes SX3-Auslegersystem enthält – ein Bauteil, das am untersten Teil des Hauptauslegers des LG 1750 angebracht werden kann, um ihn breiter und stärker zu machen.

Zusätzlich zum SX3-Bausatz wird das Sammlerstück mit drei verschiedenen Auslegerkonfigurationen (fester Ausleger, Windrad-Ausleger und Wippausleger), einem Derrickmast und einer „schwimmenden“ (abnehmbaren) geteilten Ballastwanne geliefert.

Mit diesem Zubehör kann das Modell in verschiedenen Konfigurationen gebaut werden – ein weiterer Aspekt, der das Modell von anderen unterscheidet. Das Modell wurde erstmals bei einem Tag der offenen Tür bei Conrad im Januar 2024 vorgestellt und dann auf der *Modelshow Europe* im März in Ede, Niederlande.

Paul Gregoire, Managing Director bei Mammoet Merchandise, sagt: „Der LG 1750 ist ein wichtiger und ikonischer Kran in der Mammoet-Flotte, und wir freuen uns, dieses beeindruckende und einzigartige Modell endlich Sammlern und Modellliebhabern zugänglich machen zu können. Es ist ein beeindruckendes Beispiel für die unglaubliche Ingenieurskunst, die in der Konstruktion und Montage dieser leistungsstarken Hebemaschinen steckt. Wir haben derzeit ein Modell im Mammoet Store Experience in Schiedam, Niederlande, ausgestellt und laden Besucher jeden Alters ein, es anzuschauen.“

Der Mammoet LG 1750 SX3 wird in einer begrenzten Stückzahl produziert. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://store.mammoet.com/>



WENN DER KRAN UM DIE ECKE FUNKT

Der Technologieanbieter **AZG Tech** aus Hannover hat ein neuartiges Kranfunksystem entwickelt, das beispielsweise auch Liebherr Biberrach in seinen Mobilbaukränen einsetzt. Bei eingeschränkter Sicht des Kranführers bietet *MRX.Kranfunk* von AZG Tech Abhilfe. Mithilfe des funkbasierten Übertragungssystems für Baumaschinen aller Art lassen sich Kamerabilder von unterschiedlichen Positionen am Kran unabhängig von der Sichtlinie und den Hindernissen auf einen Touch-Monitor in der Krankabine übertragen. Die Signale sind dabei digital codiert und verschlüsselt, sodass sich mehrere Systeme an unterschiedlichen Kränen weder stören noch beeinflussen können. Dadurch entfällt der Einsatz eines Einweisers. „Da Funkverbindungen naturgemäß schwanken oder durch Hindernisse gestört werden können, nutzen wir Repeater, die strategisch am Knickpunkt des Krans gesetzt werden. Dadurch wird das Signal quasi um das Hindernis herumgeleitet, anstatt auf die sonst übliche Sichtlinie zwischen Sender und Empfänger angewiesen zu sein“, erklärt Geschäftsführer Andreas Zimmermann.

AUF SCHWER-KRAFT BASIEREND



Das Europäische Patentamt (EPA) hat ein europäisches Patent für die von **Enersense** entwickelte, auf Schwerkraft basierende Fundamentlösung für ein Offshore-Windkraftwerk erteilt. Das Besondere an der Basislösung ist ihr schwimmender Transport zum Installationsort. Die Installation auf dem Boden erfolgt durch Ballastierung, und durch die Entballastierung kann die Basis angehoben und an einem neuen Standort wiederverwendet oder am Ende des Produktlebenszyklus zum Recycling geliefert werden. Bei der Verwendung von Ballast wird der Einsatz großer schwimmender Kranschiffe bei der Montage vermieden. Die Patentnummer lautet 3879035.



BIOKOMPATIBLE SCHMIERSTOFFE FÜR FREILÄUFE

Weltweit kommen die Freiläufe von **Ringspann** unter anderem in den Antriebssystemen von Schiffen, Hafenkränen sowie den Anlagen der Hydro-, Offshore- und Montantechnik zum Einsatz. Speziell abgestimmt auf die strengen Umweltauflagen in diesen see- und grundwassernahen Anwendungsbereichen liefert das Unternehmen nun alle Freilauf-Baureihen auf Kundenwunsch mit biologisch abbaubaren Schmierstoffen. Das bietet Konstrukteuren noch mehr Spielraum für die Realisierung nachhaltiger Trieb-, Lauf- und Hubwerke. Preis und Leistungsfähigkeit sind 1:1 identisch mit den konventionell geschmierten Ausführungen.

KETTENZUG FÜR EINE TONNE

Columbus McKinnon Corporation (CMCO) hat den ersten batteriebetriebenen Kettenzug unter der Marke **Yale** auf den Markt gebracht. Der tragbare *Battery Star* benötigt dank seines M18 Red Lithium Akku von Milwaukee Tool keinen Stromanschluss. Er kann entweder mit einem an der Lastaufnahme befestigtem Anschlagmittel (Gehänge, Schlaufe oder Öse) verwendet werden oder die Last mit sich selbst hochziehen. Der Kettenzug wiegt unter 20 Kilogramm und liefert eine Hubkraft für Lasten bis zu einer Tonne und einem Hubweg von sechs Metern. Die Fernbedienung bietet bis zu 20 Meter Reichweite.



INSERIEREN SIE HIER!

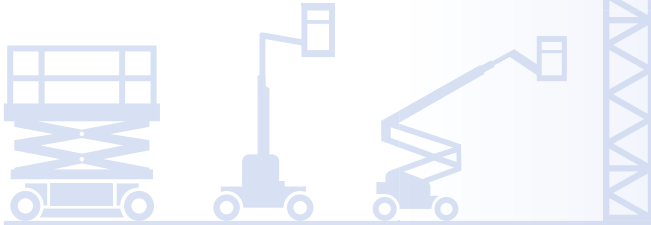
In der Rubrik **MARKTPLATZ** von **KRAN&BÜHNE** erreichen Sie Käufer und Anwender von Kranen und Arbeitsbühnen und verwandten Dienstleistungen in Deutschland, Österreich, Benelux und der Schweiz.

KLEINANZEIGENVERKAUF

Karlheinz Kopp | E-Mail: info@vertikal.net
Tel: (0761) 89 78 66-0 | Fax: (0761) 89 78 66 14

WERBEMATERIAL + KOPIEN

von Inseraten bitte an:
Vertikal Verlag | Hofackerstraße 95 (1. OG)
D-79110 Freiburg | E-Mail: info@vertikal.net



MARKT+ STELLEN

IHRE WERBUNG?

Ihr Anzeigenberater Karlheinz Kopp steht Ihnen gerne zur Verfügung!

Rufen Sie an:
(07 61) 89 78 66-15

KRAN&BÜHNE



www.Vertikal.net / Vermieter

E.P.O.S.

Einsatz-, Planungs- und Organisations-System

E.P.O.S.
 Kurzvideo
 anschauen

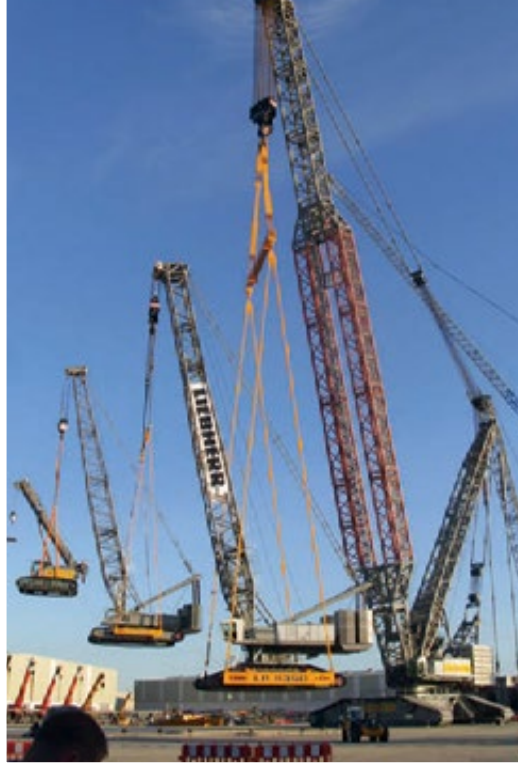
DIE SOFTWARE FÜR DIE GESAMTE SCHWERLASTBRANCHE

E.P.O.S. ist ein modulares Software-System, das speziell für Kran- und Arbeitsbühnenvermieter sowie für Schwertransportunternehmen entwickelt und optimiert wurde. Sie steuern mit E.P.O.S. Ihren gesamten Auftragsdurchlauf. Ein permanenter Zugriff auf alle Daten entlastet Sie in Ihrer täglichen Arbeit.

▶ **MODULAR**
▶ **INDIVIDUELL**
▶ **ANPASSUNGSFÄHIG**

MATUSCH
 Branchensoftware - Entwicklung

Wassergasse 11 | 96450 Coburg | info@matusch.de
 Telefon +49 9561 8194-0 | www.matusch.de



Noch mehr...

KRAN & BÜHNE

...bekommen Sie auf

facebook

Vertikal
.net



RIEBSAMEN

Glasboy®

- Bagger
- Kran
- Dumper

Kauf oder Mietservice

Maschinenbau
Riebsamen
GmbH & Co. KG
Bierstetter Straße 1
88348 Allmannsweiler
Tel: +49 7582 791
info@riebsamen.de
www.riebsamen.de

Spezialist für Teleskopstapler-Reparaturen

einschließlich Gutachterservice

INDUMA Rent
... the rental experts



INDUMA-Rent – Stuttgart – Tel. 0711 90 12 100 . info@induma-rent.com

DIE Baumaschine unter den Minikranen

max. Traglast 3,5 t
Eigengewicht 2,4 t

UNIC MINIKRAN

Mini & Mobile Cranes Körner GmbH
BAUMO Kranservice GmbH & Co. KG
Tel.: +49 (0203) - 713 68 76-0
www.minikran.de





LECTURA

Ihr zuverlässiger Partner rund um Maschinenbewertung

Überzeugen Sie sich ...
... von den LECTURA Bewertungs-Produkten

Baumaschinen
Landmaschinen
Flurförderzeuge
Krane & Bühnen
u.v.m.



www.lectura.de LECTURA GMBH – Verlag + Marketing Service | Ritter-von-Schuh-Platz 3 | D-90459 Nürnberg
Tel: +49-(0)-911-430899-0 | info@lectura.de | www.lectura.de

Majewski

Hubarbeitsbühnenservice

MANITOU OIL & STEEL

PALFINGER • RUTHMANN • CTE • MULTITEL
JLG, Genie, France Elévateur, Haulotte, Iteco, Aichi, etc.

Mobil: +49 173 5232337
Büro: +49 731 72568400
info@majewski-service.de

Mobiler Service,
Werkstattreparaturen
und Prüfung nach
DGUV-G 308-002 / DGUV V3

Onlineshop für Ersatzteile www.majewski-service.de

WERBUNG WIRKT!

Ihr Anzeigenberater **Karlheinz Kopp** steht Ihnen gerne zur Verfügung.
Rufen Sie an: (07 61) 89 78 6615

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender





Stille Nacht, **Sichere Nacht**



Während der Feiertage ist uns die Sicherheit besonders wichtig. Denn wer möchte schon, dass unglückliche Unfälle wie Kollisionen die Feierlichkeiten trüben? Deshalb empfehlen wir

den Einsatz von Blitzlichtern mit hoher Lichtintensität.

Diese leuchtenden Helden lenken die Aufmerksamkeit auf sich und sorgen dafür, dass mögliche Gefahren rechtzeitig erkannt werden. So können Sie und Ihre Kollegen die Feiertage unbeschwert genießen und sich vor Überraschungen schützen.

Sicherheit geht vor, auch in der festlichen Zeit!

Caroline De Cock
Account Manager DACH



CONTACT US

Parts

+32 56 612 666

parts@vertimac.com

Machines

+32 56 712 666

sales@vertimac.com

ORDER ONLINE
order.vertimac.com





Komm ins Team... Wir stellen ein!

Außendienst Vertrieb (m/w/d)



im Vertriebsgebiet West/Mitte

Hauptaufgaben

- Neukundenakquise
- Bestandskundenbetreuung
- Vertragsverhandlungen
- Produktvorführungen und Auslieferungen
- Teilnahme an Messen und sonstigen Veranstaltungen

Profil

- Erfahrung im technischen Vertrieb
- Hohe Reisebereitschaft
- Wohnort im Vertriebsgebiet (PLZ 32-34, 40er, 50er)
- Führerschein BE, wünschenswert C1/CE

Technischer Support (m/w/d)



in unserem Werk Gronau

Hauptaufgaben

- Technischer Kundensupport national/international
- Telefonische Fehleranalyse
- Bearbeitung technischer Produktanfragen

Profil

- Technische Ausbildung
- Berufserfahrung im technischen Support wünschenswert
- Gute Englischkenntnisse

Mobiler Servicetechniker (m/w/d)



in Süddeutschland

Hauptaufgaben

- Reparatur, Wartung und Instandhaltung von Hubarbeitsbühnen
- Technische Fehleranalyse und Fehlerbehebung

Profil

- Technische Ausbildung
- Berufserfahrung als mobiler Servicetechniker
- Hohe Reisebereitschaft

jetzt bewerben!

TEUPEN Maschinenbau GmbH
Marie-Curie-Str. 13
48599 Gronau

Personalabteilung
+49 2562 8161 192
bewerbung@teupen.com

www.teupen.com

Integrated Lifting Solutions

JRL
LONDON TOWER CRANES

+(44) 0208 327 4060

sales@londontowercranes.co.uk

- The UK's leading tower crane provider
- National coverage with a local presence
- Over 200 Cranes in fleet
- Average age of crane fleet under 5 years old
- Full inclusive service ranging from initial design, erection, service, maintenance and dismantle

Dezember | Januar 2025
28. Jahrgang | Nr. 204

REDAKTION

Rüdiger Kopf | **Chefredaktion**
E-Mail: rk@vertikal.net
Alexander Ochs | **Redaktion**
E-Mail: ao@vertikal.net
Tel.: 0761 8978 66-0
Fax: 0761 8978 6614

Korrespondent GB | Irland:

Mark Darwin · E-Mail: md@vertikal.net
Imogen Campion · E-Mail: ic@vertikal.net
E-Mail: editor@vertikal.net

HERAUSGEBER

Leigh Sparrow · E-Mail: lws@vertikal.net

PRODUKTION + VERWALTUNG

Nicole Engesser · E-Mail: info@vertikal.net

Grafik: Anke Mayr · E-Mail: am@vertikal.net

Druck: Konradin Druck GmbH
Kohlhammerstraße 1 - 15
70771 Leinfelden-Echterdingen
E-Mail: druck@konradin.de

ANZEIGENVERKAUF + KUNDENBERATUNG

Deutschland | Österreich | Schweiz |

Skandinavien:

Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Hofackerstraße 95, D-79110 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-15 · Fax: 0761 8978 6614
E-Mail: khk@vertikal.net

Italien: Fabio Potestà

Mediapoint & Communications SRL
Corte Lambruschini
Corso Buenos Aires 8, V Piano-Interno 7
I-16129 Genova, Italien
Tel.: +39 010 570 4948
Fax: +39 010 553 0088
E-Mail: info@mediapointsr.it

UK, USA und alle anderen Länder:

Pam Penny · E-Mail: pp@vertikal.net
Tel.: +44 (0)7917 155657
Clare Engelke · E-Mail: ce@vertikal.net
Tel.: +44 (0)7989 970862
PO box 6998 Brackley NN13 5WY. UK

KLEINANZEIGEN

Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Hofackerstraße 95, D-79110 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-15 · Fax: 0761 8978 6614
E-Mail: khk@vertikal.net

© Nähere Informationen zu Inseraten in unserer britischen Schwesterzeitschrift **Cranes & Access** erhalten Sie auch unter obigen Adressen. **KRAN&BÜHNE** erscheint achtmal pro Jahr. Der Jahresbezugspreis beträgt € 31,- (Einzel-exemplar € 13,-). Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages und unter voller Quellenangabe. Alle Rechte vorbehalten. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2.

Abonnieren Sie online unter www.Vertikal.net

Vertikal Verlag
Hofackerstraße 95
D-79110 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-0
Fax: 0761 8978 6614
info@vertikal.net
www.Vertikal.net

The Vertikal Press
PO box 6998 Brackley
NN13 5WY. UK
Tel.: +44(0)8448 155900
Fax: +44(0)1295 768223
info@vertikal.net
www.vertikal.net

© The Vertikal Press Ltd 2025
ISSN 1436-7831

Mitglied von IPAF



WISSEN, WAS ZÄHLT
Geprüfte Auflage
Klare Basis für den Werbemarkt



KRAN&BÜHNE

Februar

**FOLGENDE THEMEN ERWARTEN SIE
IN DER KOMMENDEN AUSGABE**

Neuheiten
und Neuigkeiten
zu diesen und anderen
Themen können Sie
immer an [redaktion@
vertikal.net](mailto:redaktion@vertikal.net)
senden.

**HEAVY LIFT**

Große AT- und Raupenkrane
im Einsatz.

**GELLENK- UND
TELESKOPBÜHNEN**

Was kommt auf uns zu?

**WER HAT DEN
LÄNGSTEN?**

Unsere Marktübersicht.

**AUSSERDEM IN JEDER
AUSGABE DER KRAN&BÜHNE:**

Die neuesten Informationen aus
Deutschland, Schweiz, Österreich
und den Benelux-Staaten, kompakt
für Sie zusammengefasst.

SOFTWARE

Systeme, die das Arbeitsleben
erleichtern.

Schon getestet?

RHINO RXT/E

Maximale Arbeitshöhe
bei minimalem Eigengewicht.

100% up to the job

- Diesel- und vollelektrische Versionen verfügbar
- Benutzerfreundliches Handling
- Extrem leistungsfähiger Ausleger
- Leichtbauweise, ausgezeichnete Geländetauglichkeit

DINOLIFT
UP TO THE JOB

Händler für Deutschland,
Österreich, Kroatien:



Arbeitsbühnen GmbH
www.hematec-arbeitsbuehnen.de

Zentralruf Deutschland
+49 (351) 89 75 50-0

Österreich
+43 (1) 769 30 69

Kroatien
+385 (98) 2 542 3

E-Mail info@hematec-online.de

Upgrade für die Höhenzugangstechnik

1323RD / 1623RD / 1323RE / 1623RE

Geländescherehebühnen der 2. Generation

- Elektro- und Dieselooptionen verfügbar
- Starke Leistung im Gelände
- Die verlängerte Plattform kann in jeder Position arretiert werden
- Verbesserter elektrischer Steuerkasten, bessere Schutzleistung
- Optionales Kaltwetterpaket für dieselbetriebene Modelle
- Optionales Ladepaket für Modelle mit Lithium-Ionen-Akku

15,1m/18,2m
MAX. ARBEITSHÖHE

680kg
MAX. LASTKAPAZITÄT

40%
STEIFÄHIGKEIT



ERFAHREN SIE MEHR UNTER WWW.SINOBOOM.EU

SINOBOOM[™]

PARTNERS IN ACCESS[™]